(12) NACH DEM VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS (PCT) VERÖFFENTLICHTE INTERNATIONALE ANMELDUNG

(19) Weltorganisation für geistiges Eigentum Internationales Büro



(43) Internationales Veröffentlichungsdatum 16. Mai 2002 (16.05.2002)

PCT

(10) Internationale Veröffentlichungsnummer WO 02/38769 A2

(51) Internationale Patentklassifikation?: C12N 15/37, 15/84, 15/85, 5/10, C07K 14/025, A61K 39/12, 48/00

Quedlinburg (DE). **BIEMELT, Sophia** [DE/DE]; Pölle 38, 06484 Quelinburg (DE).

(21) Internationales Aktenzeichen:

PCT/DE01/03618

(22) Internationales Anmeldedatum:

19. September 2001 (19.09.2001)

(25) Einreichungssprache:

Deutsch

(26) Veröffentlichungssprache:

Deutsch

(30) Augaben zur Priorität: 100 55 545.4 9. November 2000 (09.11.2000) DI

(71) Aumelder (für alle Bestimmungsstaaten mit Ausnahme von US): DEUTSCHES KREBSFORSCHUNGSZENTRUM STIFTUNG DES ÖFFENTLICHEN RECHTS [DE/DE]; Im Neuenheimer Feld 280, 69120 Heidelberg (DE). IPK, INSTITUT FÜR PFLANZENGENETIK UND KULTURPFLANZENFORSCHUNG [DE/DE]; Corrensstrasse 3, 06466 Gatersleben (DE).

(72) Erfinder; und

(75) Erfinder/Anmelder (nur für US): MÜLLER, Martin [DE/DE]; Siedlerweg 2, 69151 Neckargemünd (DE). LEDER, Christoph [DE/DE]; Woerthstrasse 12, 69115 Heidelberg (DE). KLEINSCHMIDT, Jürgen [DE/DE]; Weihwiesenweg 5, 69245 Bammental (DE). SONNEWALD, Uwe [DE/DE]; Am Hange 6, 06484

(74) Anwalt: HUBER, Bernard; Huber & Schüssler, Truderinger Strasse 246, 81825 München (DE).

- (81) Bestimmungsstaaten (national): AE, AG, AL, AM, AT, AU, AZ, BA, BB, BG, BR, BY, BZ, CA, CH, CN, CO, CR, CU, CZ, DK, DM, DZ, EE, ES, FI, GB, GD, GE, GH, GM, HR, HU, ID, IL, IN, IS, JP, KE, KG, KP, KR, KZ, LC, LK, LR, LS, LT, LU, LV, MA, MD, MG, MK, MN, MW, MX, MZ, NO, NZ, PL, PT, RO, RU, SD, SE, SG, SI, SK, SL, TJ, TM, TR, TT, TZ, UA, UG, US, UZ, VN, YU, ZA, ZW.
- (84) Bestimmungsstaaten (regional): ARIPO-Patent (GH, GM, KE, LS, MW, MZ, SD, SL, SZ, TZ, UG, ZW), eurasisches Patent (AM, AZ, BY, KG, KZ, MD, RU, TJ, TM), europäisches Patent (AT, BE, CH, CY, DE, DK, ES, FI, FR, GB, GR, IE, IT, LU, MC, NL, PT, SE, TR), OAPI-Patent (BF, BJ, CF, CG, CI, CM, GA, GN, GQ, GW, ML, MR, NE, SN, TD, TG).

Veröffentlicht:

ohne internationalen Recherchenbericht und erneut zu veröffentlichen nach Erhalt des Berichts

Zur Erklärung der Zweibuchstaben-Codes und der anderen Abkürzungen wird auf die Erklärungen ("Guidance Notes on Codes and Abbreviations") am Anfang jeder regulären Ausgabe der PCT-Gazette verwiesen.

(54) Title: DNA SEQUENCES, WHICH CODE FOR OPTIMISED EUKARYOTIC HPV 16-L1 AND HPV 16-L2

(54) Bezeichnung: FÜR EXPRESSION IN EUKARYONTEN OPTIMIERTE HPV 16-L1 UND HPV 16-L2 KODIERENDE DNA-SEQUENZEN

(57) Abstract: The invention relates to DNA sequences that have been optimised with respect to the codon use, said sequences coding for an HPV 16-L1 capsid protein or an HPV 16-L2 capsid protein. Said DNA sequences comprise the DNA sequences or fragments or variants thereof that are illustrated in figures 5, 6 or 7 and permit the simple recombinant production of HPV 16-L1 or HPV 16-L2 capsid proteins or fragments thereof in high yields, without having to use viral vectors. The capsid proteins are preferably used for producing vaccines.

(57) Zusammenfassung: Beschrieben werden hinsichtlich der Codon-Verwendung optimierte DNA-Sequenzen, die ein HPV 16-Kapsidprotein L1 bzw. HPV 16-Kapsidprotein L2 kodieren. Diese DNA-Sequenzen umfassen die in den Figuren 5, 6 oder 7 gezeigten DNA-Sequenzen oder Fragmente oder Varianten dieser DNA-Sequenzen und erlauben die einfache rekombinante Herstellung von HPV 16-L1- bzw. L2-Kapsidproteinen oder Fragmenten davon mit hoher Ausbeute unter Vermeidung der Verwendung viraler Vektoren, vorzugsweise zur Herstellung von Vakzinen.

ITROOM4 #3

VO 02/38769 AZ

Für Expression in Eukaryonten optimierte HPV 16-L1 und HPV 16-L2 kodierende DNA Sequenzen

Die vorliegende Erfindung betrifft hinsichtlich der Codon-Verwendung optimierte DNA-Sequenzen, die für ein HPV 16-Kapsidprotein L1 bzw. HPV 16-Kapsidprotein L2 kodieren. Diese DNA-Sequenzen umfassen die in den Figuren 5, 6 oder 7 gezeigten DNA-Sequenzen oder Fragmente oder Varianten dieser DNA-Sequenzen. Die erfindungsgemäßen DNA-Sequenzen erlauben die einfache rekombinante Herstellung von HPV 16-L1- bzw. L2-Kapsidproteinen oder Fragmenten davon mit hoher Ausbeute unter Vermeidung der Verwendung viraler Vektoren, vorzugsweise zur Herstellung von Vakzinen.

Ein Teil der humanen Papilloma-Virus(HPV)-Typen ist für den Menschen relativ harmlos (z.B. HPV 1), während andere Typen humaner Papillomaviren eng mit der Entwicklung maligner Tumoren assoziiert sind. Besonders gut charakterisiert ist deren Beteiligung an der Entstehung des Zervixkarzinoms und verschiedene Befunde weisen darauf hin, daß HPVs eine kausale Ätiologie dieses Tumors spielen. Auf der molekularen Ebene der Zervixkarzinom-Biopsien Sequenzen 95% in etwa onkogener HPV-Typen (HPV 16 in etwa 50-60% und HPV18 in etwa 10-20% der Fälle) nachweisbar. Die rekombinante Gewinnung von HPV-Kapsidproteinen, z.B. HPV 16-L1 oder HPV 16-L2, ist daher für die Herstellung von entsprechenden Vakzinen im kommerziellen Maßstab von großer Bedeutung. Allerdings ist es seit längerer Zeit bekannt, daß die Expression von HPV-Kapsidproteinen in höheren eukaryontischen Zellen, Säugetierzellen, ohne Verwendung bestimmter viraler Vektoren, wie Vakzinia Virus, Semliki Forest Virus (SFV), Adenovirus etc. praktisch nicht möglich ist. Es ist davon auszugehen, daß ein Grund dafür darin liegen dürfte, daß Papillomaviren Strategien entwickelt haben, die vorzeitige Expression der sehr immunogenen Kapsidproteine im Wirt zu vermeiden. Es wurden zwar bisher verschiedene Mechanismen, die dieser

2

geringen Expression zugrunde liegen könnten diskutiert, z.B. sogenannte negativ-regulatorische Elemente auf der mRNA, allerdings konnte bisher keine der Hypothesen experimentell bestätigt werden. Auch durch Einsatz von mRNA-Export-Elementen war bisher nur eine geringe Expression von z.B. HPV16-L1 möglich. Durch die deshalb bedingte Notwendigkeit der Verwendung viraler Expressionssysteme wurde die bisherige Verwendungsmöglichkeit der vorstehenden HPV-Kapsidproteine für die Vakzine-Herstellung stark eingeschränkt.

Somit liegt der vorliegenden Erfindung das technische Problem zugrunde, DNA-Sequenzen bereitzustellen, die eine einfache und hocheffiziente rekombinante Herstellung der HPV16-Kapsidproteine L1 und L2 erlauben.

Die Lösung dieses technischen Problems wird durch die Bereitstellung der in den Patentansprüchen gekennzeichneten Ausführungsformen erzielt.

20

25

30

35

5

10

15

Es zeigte sich, daß durch einen Austausch bestimmter Codons in der HPV 16-L1 bzw. HPV 16-L2 kodierenden DNA-Sequenz unter Beibehaltung der ursprünglichen Aminosäuresequenz die Expression in höheren eukaryontischen Zellen sehr stark verbessert werden kann, wobei auch nicht länger der Einsatz von viralen Vektoren erforderlich ist. In den zu der vorliegenden Erfindung führenden Experimenten wurden die HPV 16-L1 und -L2 kodierenden DNA-Sequenzen vollständig neusynthetisiert, wobei dazu überlappende 85mer Primer verwendet und die entsprechenden DNA-Sequenzen (ohne Matrize) über PCR hergestellt wurden. Es wurden für L1 kodierende neue DNA-Sequenzen hergestellt, die für die Expression in Pflanzen und Säugerzellen optimiert worden waren und eine für L2 kodierende neue DNA-Sequenz, die ebenfalls für die Expression in Säugerzellen optimiert worden war. Dabei wurden mehr als 60% aller Codons verändert. Die Expression erfolgte in dem Vektor pUF3 unter Kontrolle des humanen Cytomegalovirus "immediate early promotors" (pCMV), wobei es sich zeigte, daß alle Konstrukte eine wesentlich bessere Expression zeigten im Vergleich zu den Ausgangs-DNA-Sequenzen, wobei eine Erhöhung der Expressionsrate bis zu einem Faktor von 10000 gefunden wurde. Desweiteren wurde gefunden, daß eine derart hohe Expression auch erzielt wird, wenn das HPV16-L1 oder -L2 in Fusionsproteinen, z.B. mit E7 von HPV16 oder Teilen davon, vorliegt, wobei die DNA-Sequenzen der mit HPV16-L1 oder -L2 fusionierten Polypeptide in Wildtyp-Form vorliegen können.

Gegenstand der vorliegenden Erfindung ist somit eine DNA-Sequenz, die für ein HPV 16-Kapsidprotein L1 kodiert und die in Figur 5 oder 6 gezeigte DNA-Sequenz umfaßt, oder für ein HPV 16-Kapsidprotein L2 kodiert und die in Figur 7 gezeigte DNA-Sequenz umfaßt.

15

20

25

30

5

Die vorliegende Erfindung umfaßt auch eine DNA-Sequenz, die für ein Protein mit den biologischen Eigenschaften eines HPV 16-Kapsidproteins L1 oder eines HPV 16-Kapsidproteins L2 kodiert und die ein Fragment oder eine Variante der in Figur 5, 6 oder 7 gezeigten DNA-Sequenz ist.

Der in der vorliegenden Erfindung verwendete Begriff "Fragment" umfaßt DNA-Sequenzen, die sich gegenüber den in den Figuren 5, 6 und 7 angegebenen DNA-Sequenzen dadurch unterscheiden, daß sie nur einen Teil davon oder Teile davon umfassen, die jedoch noch Polypeptide mit einer biologischen Aktivität des von der Gesamtsequenz kodierten Proteins kodieren, wobei sich in diesem Zusammenhang der Begriff "biologische Aktivität" vorzugsweise auf die Wirksamkeit als Vakzine bezieht. Der Fachmann kann mittels üblicher Verfahren solche Fragmente herstellen bzw. auswählen, die noch über diese Eigenschaft verfügen.

Der in der vorliegenden Erfindung verwendete Begriff
"Variante" umfaßt DNA-Sequenzen, die sich gegenüber den in den
Figuren 5, 6 und 7 angegebenen DNA-Sequenzen dadurch
unterscheiden, daß sie nicht alle der in den Figuren
angegebenen veränderten Codons, d.h. weniger im Vergleich zu

4

den Ausgangs-DNA-Sequenzen veränderte Codons, also noch mehr WT-Codons enthalten. Dabei beträgt die Rate der gegenüber den ursprünglichen DNA-Sequenzen veränderten Codons mindestens 10-40%, vorzugsweise mindestens 50% und am meisten bevorzugt mindestens 55%. Diese Codonveränderungen führen nicht dazu, daß die Wirkung der davon translatierten Polypeptide als Vakzine wesentlich beeinträchtigt wird, vorzugsweise führen sie nicht zu einer Veränderung der Aminosäuresequenz.

10 Die erfindungsgemäßen DNA-Sequenzen können auch mit weiteren DNA-Sequenzen fusioniert sein, die die Synthese von Fusionsproteinen bewirken, wobei diese Fusionsproteine neben HPV 16-L1 oder -L2 oder Teilen davon vorzugsweise ein weiteres HPV 16-Protein oder ein Teil davon, z.B. ein Kapsidprotein 15 oder ein Strukturprotein, wie E7, umfassen, was u.U. zu einer verbesserten Vakzine führen kann. Günstig kann es sein, wenn das HPV16-L1 oder -L2 kein Kernwanderungssignal aufweist, daß ein solches dann z.B. in Form jenes von SV40, im Fusionsprotein vorliegt. Bevorzugte Fusionsproteine sind 20 HPV16-L1 human delta C E7 1-60, HPV16-L1 human delta C NLS-E7 (short) und HPV16-L1 human delta C NLS-E7 (long). Es wird auf die Figuren 8 - 10 verwiesen.

Verfahren zur Erzeugung der vorstehenden Änderungen in der DNA-Sequenz sind dem Fachmann bekannt und in Standardwerken der Molekularbiologie beschrieben, beispielsweise in Sambrook et al., Molecular Cloning: A Laboratory Manual, 2. Ausgabe, Cold Spring Harbor Laboratory Press, Cold Spring Harbor NY (1989)). Der Fachmann ist auch in der Lage, zu bestimmen, ob ein von einer so veränderten DNA-Sequenz kodiertes Protein noch über die biologischen Eigenschaften des Ausgangsproteins verfügt.

Die erfindungsgemäßen DNA-Sequenzen können auch in einen Vektor bzw. Expressionsvektor inseriert werden. Somit umfaßt die vorliegende Erfindung auch diese DNA-Sequenzen enthaltende Vektoren bzw. Expressionsvektoren. Die Bezeichnung "Vektor" bezieht sich auf ein Plasmid (pBR322, pBlueScript, pGEMEX,

25

30

35

5

pUC-Derivate, pGEX-2T, pET3b und pQE-8, etc.) oder ein anderes geeignetes Vehikel.

In einer weiteren bevorzugten Ausführungsform sind die erfindungsgemäßen DNA-Sequenzen im Vektor mit regulatorischen 5 Elementen funktionell verknüpft, die dessen Expression, vorzugsweise in höheren eukaryontischen Wirtszellen erlauben. Solche Vektoren enthalten neben den regulatorischen Elementen, beispielsweise einem Promotor, typischerweise einen spezifische die die und Gene, 10 Replikationsursprung phänotypische Selektion einer transformierten Wirtszelle erlauben. Zu den regulatorischen Elementen für die Expression in Prokaryonten, beispielsweise E.coli, zählen der lac-, trp-Promotor oder T7-Promotor, und für die Expression in Eukaryonten der AOX1- oder GAL1-Promotor in Hefe und der CMV-, 15 SV40-, RVS-40, MMTV- oder Metallothionein I-Promoter für die Expression in tierischen Zellen, insbesondere Tieren. Als Vektoren für letztere Expression eignen sich z.B. pMSXND, pKCR, pEFBOS, cDM8, pCEV4, insbesondere pUF3. Bevorzugt liegen DNA-Sequenzen in erfindungsgemäßen 20 Expressionsvektor, z.B. pUF3 (Zolotukhin et al., J. Virol. Vol. 70, (1906), 4646-4654) unter der Kontrolle des humanen Cytomegalovirus "immediate early" Promoters (pCMV) vor. Ferner können die erfindungsgemäßen DNA-Sequenzen auch in einen AAV-Vektor, z.B. der Serotypen AAV1-6, wobei AAV2 bevorzugt ist, 25 inseriert sein, wodurch z.B. eine Vakzinierung über die Mund/Rachen-Schleimhäute ermöglicht ist, was u.U. Induktion von anti-HPV16-L1 bzw. -L2 IgA Antikörper führt. Desweiteren können auch andere Viren oder abgeschwächte bzw. inaktivierte Bakterien als Vektor für die erfindungsgemäßen 30 DNA-Sequenzen verwendet werden. Solche sind z.B. Vakzinia Viren, Herpes Simplex Viren oder Adenoviren bzw. Salmonellen oder Listerien. Darüberhinaus zählen zu den erfindungsgemäßen Expressionsvektoren auch von Baculovirus abgeleitete Vektoren Insektenzellen, beispielsweise in Expression 35 für die pAcSGHisNT-A.

In einer weiteren bevorzugten Ausführungsform werden die

erfindungsgemäßen DNA-Sequenzen in pflanzlichen Zellen, insbesondere in Pflanzen exprimiert. Hierfür können übliche Vektoren, wie pUC-Derivate, verwendet werden, die für pflanzliche Zellen geeignete regulatorische Elemente enthalten. Solche Elemente umfassen z.B. Promotoren, wie den Cauliflower Mosaic Virus 35S Promotor, den Agrobacterium tumefaciens Nopalin Synthase Promotor und den Mannopin Synthase Promotor, und Enhancer, wie den TMV-Overdrive-Enhancer. Sollten aus den transfizierten pflanzlichen Zellen ganze Pflanzen regeneriert werden, ist es günstig, wenn ferner ein selektierbarer Marker, wie das Neomycinphosphotransferase II-Gen aus E.coli, das Sulfonamid-Resistenzgen oder das Hygromycin-Resistenzgen vorliegt.

Allgemeine, auf dem Fachgebiet bekannte Verfahren können zur Konstruktion von Expressionsvektoren, die die erfindungsgemäßen DNA-Sequenzen und geeignete Kontrollsequenzen enthalten, verwendet werden. Zu diesen Verfahren zählen beispielsweise in vitro-Rekombinationstechniken, synthetische Verfahren, sowie in vivo-Rekombinationsverfahren, wie sie beispielsweise in Sambrook et al., supra, beschrieben sind.

Die vorliegende Erfindung betrifft auch die vorstehend beschriebenen DNA-Sequenzen oder Vektoren enthaltende Wirtszellen. Zu diesen Wirtszellen zählen vorzugsweise pflanzliche Zellen, insbesondere Zellen von Weizen, Gerste, Reis, Mais, Zuckerrübe, Zuckerrohr, Brassicaceen, Leguminosen, Tabak, Kartoffel, Pilze, Moose und Algen, sowie tierische Zellen, insbesondere Säugerzellen. Bevorzugte Säugerzellen sind CHO-, VERO-, BHK-, HeLa-, COS-, MDCK, 293T-, 911- und WI38-Zellen. Ferner betrifft die vorliegende Erfindung auch die aus den Wirtszellen generierbaren Wirte, insbesondere Pflanzen. Verfahren zur Transformation vorstehender Wirtszellen, zur phänotypischen Selektion von Transformanten und zur Expression der erfindungsgemäßen DNA-Sequenzen unter Verwendung der vorstehend beschriebenen Vektoren sind auf dem Fachgebiet bekannt.

5

10

25

30

7

Die vorliegende Erfindung betrifft außerdem ein Verfahren zur Herstellung eines HPV 16-Kapsidproteins L1 oder eines HPV 16-Kapsidproteins L2 , das die Kultivierung der vorstehend beschriebenen Wirtszellen unter Bedingungen umfaßt, die die Expression des Proteins (bzw. Fusionsproteins) erlauben (vorzugsweise stabile Expression), und die Gewinnung des Proteins aus der Kultur oder aus den Wirtszellen. Dem Fachmann sind Bedingungen bekannt, transformierte bzw. transfizierte Wirtszellen zu kultivieren. Geeignete Reinigungsverfahren (beispielsweise Chromatographie, präparative Affinitätschromatographie, beispielsweise Immunoaffinitätschromatographie, HPLC etc.) sind ebenfalls allgemein bekannt.

Die erfindungsgemäßen DNA-Sequenzen in exprimierbarer Form, 15 z.B. in rekombinanten AAVs, sowie mit den erfindungsgemäßen DNA-Sequenzen rekombinant hergestellten HPV 16-Kapsidproteine erlauben die einfache und kostengünstige Herstellung eines Vakzinierungsmittels gegen HPV 16-Infektionen, gegebenenfalls zusätzlich einen pharmazeutisch verträglichen 20 Träger enthält. Geeignete Träger und die Formulierung derartiger Arzneimittel sind dem Fachmann bekannt. geeigneten Trägern zählen beispielsweise Phosphat-gepufferte Kochsalzlösungen, Wasser, Emulsionen, beispielsweise Öl/Wasser-Emulsionen, Netzmittel, sterile Lösungen etc. Die 25 Verabreichung des Vakzinierungsmittels kann oral oder parenteral erfolgen. Zu den Verfahren für die parenterale Verabreichung gehören die topische, intra-arterielle, intramuskuläre, subkutane, intramedulläre, intrathekale, intraventrikuläre, intravenöse, intraperitoneale, intranasale 30 oder intraanale Verabreichung. Die geeignete Dosierung wird von dem behandelnden Arzt bestimmt und hängt von verschiedenen Faktoren ab, beispielsweise von dem Alter und dem Gewicht des Patienten, der Art der Verabreichung etc.

35

5

: 10

8

Kurze Beschreibung der Figuren:

Figur 1: Vergleich der Expression von HPV 16 L1 - original (L1ori), optimiert für Pflanzenexpression (pL1) und Expression in humanen Zellen (hL1) nach transienter Transfektion der entsprechenden Expressionsplasmide in humane Zellen

Extrakte der transfizierten Zellen (293T Zellen) wurden in SDS-PAGE aufgetrennt, geblottet und mit einem monoklonalen anti-L1 Antikörper nachgewiesen. Entsprechend den Angaben über der Figur wurden von Extrakt hL1 im Vergleich zu dem Extrakt von pL1 und Llori nur 1/10 bzw. 1/100 der Menge aufgetragen. Kontrolle: mock transfizierte Zellen. Llori: Original-Sequenz von HPV16-L1.

Figur 2: Direkte und indirekte Effekte der modifizierten Leserahmen

Um der Frage nachzugehen, ob die Codons oder regulatorische Elemente die Expression von L1 beeinflussen, wurden bicistronische Vektoren analysiert. (siehe bezüglich des schematischen Aufbaus der Vektoren den unteren Teil der Figur.) Hinter den jeweiligen L1-Genen befindet sich das eGFP-Gen, dessen Translation unabhängig von der L1-Translation von einer "internal ribosome binding site" (IRES) erfolgen kann. Ergebnis: Die eGFP-Expression wird vom jeweiligen vorgeschalteten L1-Gen beeinflußt. Kontrolle: mock transfizierte Zellen. L1ori: Original-Sequenz von HPV16-L1.

Figur 3: HPV 16-L2-Expression durch Modifikation des Leserahmens

Die "Humanisierung" der Codons von L2 ermöglicht die Expression in Säugetierzellen (293T) nach transienter Transfektion. Die Figur zeigt die Ergebnisse eines Western-Blot mit Verwendung eines polyklonalen anti-L2-Antiserums. Kontrolle: mock transfizierte Zellen

30

35

5

10

5

10

15

25

30

Figur 4: Partikelbildung nach Expression von HPV 16-L1 in 911-Zellen

Die Figur zeigt die Bildung von Virus-artigen Partikeln (VLPs) nach transienter Expression von hL1 in humanen Zellen (911-Zellen). Die Zellen wurden 2 Tage nach der DNA-Transfektion fixiert, geschnitten und gefärbt. Die Abbildung zeigt eine elektronenmikroskopische Aufnahme der VPLs im Zellkern einer transfizierten Zelle. A: Übersicht; B: stärker vergrößerter Bereich

- Figur 5: DNA-Sequenz und abgeleitete Aminosäuresequenz von pL1
- Figur 6: DNA-Sequenz und abgeleitete Aminosäuresequenz von hL1
- Figur 7: DNA-Sequenz und abgeleitete Aminosäuresequenz von hL2
- Figur 8: DNA-Sequenz und abgeleitete Aminosäuresequenz von HPV 16-L1 human delta C E7 1-60 (AS 1-474 von HPV16-20 L1 und AS 1-60 von HPV16-E7)
 - Figur 9: DNA-Sequenz und abgeleitete Aminosäuresequenz von HPV 16-L1 human delta C NLS-E7 (short) (AS 1-474 von HPV16-L1, AS 1 und 2 von HPV16-E7, 7 AS von SV40 NLS und AS 11-60 von HPV16-E7)
 - Figur 10: DNA-Sequenz und abgeleitete Aminosäuresequenz von HPV 16-L1 human delta C NLS-E7 (long) (AS 1-474 von HPV 16-L1, AS 1 und 2 von HPV16-E7, 7 AS von SV40 NLS und AS 1-60 von HPV16-E7)
 - Figur 11: Immunisierung von Tieren mittels erfindungsgemäßer DNA-Sequenzen
- 35 Figur 12: Physikalische Karte des Pflanzenexpressionsvektors #945 HPV16-L1 h

Figur 13: DNA-Sequenz der Expressionseinheit von #945 HPV16-L1 h

Die Figur zeigt den 35S Promotor, den TMV-Overdrive-Enhancer und die Sequenz von HPV16-L1 h, die sich von jener von Fig. 6 durch das Codon GCC nach dem ATG-Startcodon gegenüber dem Codon AGC unterscheidet. Die DNA-Sequenz von HPV16-L1 h von Fig. 13 stellt ebenfalls einen Gegenstand der vorliegenden Erfindung dar.

10

5

Figur 14: Western Blot Analyse der Expression von HPV16-L1 h in transgenen Tabakpflanzen

Die folgenden Beispiele erläutern die Erfindung.

15

Beispiel 1: Herstellung der optimierten HPV 16-L1- und L2-DNA-Sequenzen

Zur Herstellung der optimierten Sequenzen wurde ein PCR 20 Verfahren nach Kim et al., Gene 199, (1997),verwendet. Hierzu wurden 85mer Oligonukleotide (jeweils 25 Primer für pL1 und hL1, 24 Primer für hL2) synthetisiert, die das HPV16-L1- bzw. -L2-Gen umfassen. Die Oligonukleotide überlappen in 20-23 Basenpaaren und sind alternierend vom 25 kodierenden bzw. nicht kodierenden DNA Strang abgeleitet (z.B. 1: kodierend, 2: nicht kodierend, 3: kodierend, 4: nicht kodierend). Das hat zur Folge, daß die 5'-3' Richtung geradzahliger Oligonukleotide entgegen der 5'-3' Richtung ungeradzahliger Oligonukleotide verläuft. Für die PCR Synthese 30 wurden zunächst jeweils Gruppen aus 4 Oligonukleotiden verwendet (1,2,3,4 und 3,4,5,6 und 5,6,7,8 etc). Das molare Verhältnis der innenliegenden Oligonukleotide (z.B. 2 und 3) zu den aussenliegenden Oligonukleotiden (z.B. 1 und 4) wurden auf 1:100 eingestellt. Durch anschließende PCR wurden doppelsträngige DNA Produkte erhalten, die die Bereiche der 35 eingesetzten Primer enthielten (z.B. Produkt a: 1-4, Produkt b: 3-6 etc.). In einem zweiten Amplifikationszyklus wurden dann durch Verwendung der Produkte aus Runde 1 längere

doppelsträngige DNA Bereiche hergestellt. Dazu wurden beispielsweise Primer 1 und 6 mit den Produkten a und b der ersten Runde eingesetzt. Auf diese Weise wurden größere Bereiche der optimierten Gene hergestellt. Beim Design der rekombinanten Gene wurden die Erkennungssequenzen bestimmter Restriktionsendonukleasen eingeführt, ohne allerdings die Sequenz der kodierten HPV16-L1- bzw. -L2-Gene zu verändern. Diese Schnittstellen wurden bei der Synthese verwendet, um PCR Zwischenprodukte zu klonieren und deren Korrektheit mittels DNA Sequenzierung zu prüfen. Nach Zusammensetzen der Gene aus diesen Fragmenten wurde die Sequenz nochmals durch DNA-Sequenzierung überprüft (Tabelle 1: Codonstatistik für HPV 16-L1 and-L2).

15 Beispiel 2: Herstellung der Expressionsvektoren zur Expression von HPV16-pL1, HPV16-hL1 und HPV 16-hL2 in Säugerzellen.

Die in Beispiel 1 synthetisierten DNA-Sequenzen wurden in den Vektor pUF3 (Zolotukhin et al., supra) unter der Kontrolle des Cytomegalovirus "immediate early" Promotors (pCMV) inseriert. Hierzu wurden die Gene pL1, hL1 und hL2 zunächst über XbaI und HindIII (auf jeweils dem ersten bzw. letzten Primer) pBluescript KS kloniert (pBKSpL1, pBKShL1, pBKShL2). erhaltenen Klone wurden bei der DMSZ (Deutsche Sammlung für Mikroorganismen und Zellkulturen als E.coli #713; 16L1 plant Blspt (pL1) unter DSM 13745, als E.coli #835; 16L1 human Blspt (hL1) unter DSM 13746 bzw. als E.coli #886; 16L2 human Blspt (hL2) unter DSM 13747 am 28. Sept. 2000 hinterlegt. Desweiteren wurden die Gene pL1, hL1 und hL2 mit Xba1 und HindIII aus den Vektoren ausgeschnitten und in pBKCMV über XbaI, HindIII kloniert. Aus den erhaltenen Vektoren wurden die Gene wiederum über NotI, SalI ausgeschnitten und in NotI, SalI gespaltenen pUF3 kloniert. Es wurden die Expressionsvektoren pUF3-pL1, pUF3-hL1 und pUF3-hL2 erhalten.

5

10

20

25

30

PCT/DE01/03618

Beispiel 3: Ergebnisse der Expression der erfindungsgemäßen DNA-Sequenzen in humanen Zellen

(a) Humane 293 T Zellen wurden einer transienten Tranfektion mit den in Beispiel 2 hergestellten Expressionsvektoren pUF3-pL1, pUF3-hL1 und pUF3-hL2 unterzogen. Nach drei Tagen wurden aus den Zellen Extrakte gewonnen, einer SDS-PAGE unterzogen und in einem Westernblot mittels eines käuflichen monoklonalen anti-L1-Antikörpers nachgewiesen.

10

5

Es zeigte sich, daß durch die erfindungsgemäßen DNA-Sequenzen eine stark erhöhte Expression von HPV16-L1 erreicht wird (Fig. 1).

15

20

(b) Humane 293 T Zellen wurden einer transienten Tranfektion mit einem bi-cistronischen Expressionsvektor unterzogen, der neben dem HPV16-L1-Gen auch ein dahinter liegendes eGFP-Gen enthält, dessen Translation von einer "internal ribosome binding site (IRES) erfolgt. Nach einem Tag wurde von einem Teil der Zellen eine FACS-Analyse durchgeführt. Von den restlichen Zellen wurden Extrakte gewonnen, einer SDS-PAGE unterzogen und in einem Westernblot mittels eines käuflichen monoklonalen anti-L1-Antikörpers nachgewiesen.

25

Es zeigte sich, daß durch die erfindungsgemäßen DNA-Sequenzen eine stark erhöhte Expression von HPV16-L1 erreicht wird, die genutzt werden kann, um eine weitere in cis vorliegende DNA-Sequenz ebenfalls hoch zu exprimieren (Fig. 2).

30

35

(c) Humane 293 T Zellen wurden einer transienten Transfektion mit dem erfindungsgemäßen Expressionsvektor pUF3-hL2 unterzogen. Nach drei Tagen wurden aus den Zellen Extrakte gewonnen, einer SDS-PAGE unterzogen und in einem Westernblot mittels eines polyklonalen anti-L2-Serums nachgewiesen.

13

Es zeigte sich, daß durch die erfindungsgemäßen DNA-Sequenzen eine stark erhöhte Expression von HPV16-L2 erreicht wird (Fig. 3).

5 Beispiel 4: Nach transienter Expression von hL1 in 911Zellen werden Virus-artige Partikel (VLPs)
gebildet

911-Zellen wurden transient mit pUF3-hL1 DNA transfiziert.

10 Drei Tage nach der Transfektion wurden die Zellen fixiert und Ultradünnschnitte angefertigt, die einer elektronenmikroskopischen Analyse unterzogen wurden.

Es zeigte sich, daß sich aus den erfindungsgemäßen DNA-Sequenzen HPV16-L1-Kapside bilden.

Beispiel 5: Immunisierung von Tieren mittels erfindungsgemäßer DNA-Sequenzen

Um zu testen, ob eine erfindungsgemäße HPV16-L1-DNA-Sequenz eine humorale Immunantwort auslösen kann, wurden Mäuse mit pUF3-hL1 immunisiert. Die Mäuse wurden zweimal, im Abstand von vier Wochen mit je 100 Mikrogramm pUF3-hL1 intra-muskulär immunisiert. Vier Wochen nach der zweiten Immunisierung wurde Serum entnommen. Um Anti-HPV16-L1 spezifische Antikörper im Serum der Mäuse nachzuweisen, wurden ELISA-Platten mit gereinigtem HPV16-L1-Virus-artigen Partikeln (2,5 Mikrogramm/Vertiefung) beschichtet. Die Seren wurde unterschiedlichen Verdünnungen (1:10-1:12800) getestet. Als Negativkontrolle dienten ELISA-Platten, die nur mit PBS beschichtet waren. An die Platten gebundene HPV16-L1 spezifische Antikörper wurden durch einen Sekundär-Antikörper (Ziege-Anti-Maus-Peroxidase) und entsprechender Peroxidasevermittelter Farbreaktion nachgewiesen.

Es zeigte sich, daß Mäuse, die mit erfindungsgemäßem pUF3-hL1 immunisiert wurden, große Mengen von HPV16-L1 spezifischen Antikörpern produzieren. Im Gegensatz dazu ist die Menge der

15

20

25

30

14

HPV16-L1 spezifischen Antikörper sehr gering, wenn Original-Sequenzen von HPV16-L1 verwendet werden.

Beispiel 6: Konstruktion des Pflanzenexpressionsvektors #945 HPV 16L1 h

Um das Gen HPV16-L1 h in den den TMV-Overdrive-Enhancer enthaltenden Vektor TMV-U1-Overdrive einzufügen, war es notwendig eine zusätzliche Ncol Restriktionsschnittstelle, überlappend mit dem ATG Initiationskodon des HPV16-L1 h Gens einzufügen. Dazu wurde mittels PCR der 5'Bereich von HPV16-L1 h amplifiziert. Folgende Primer wurden verwendet:

Primer:

15 HPV16-L1 h NcoP1:

 ${\tt TTTGAATT} \underline{{\tt CCATGG}} \underline{{\tt CCCTGTGGCCTGCCCAGCG}}$

HPV16-L1 h NcoP2:

20

5

10

TTTTAAGCTT<u>CCATGG</u>CGCCGAAGCCG

Die Primer enthalten folgende Elemente:

25 HPV16-L1 h NcoP1:EcoRI Schnittstelle zum Zwischenklonieren in pBlueskript; ATG Initiationscodon (fett) HPV16-L1 h überlappend mit neuer Ncol Schnittstelle (unterstrichen). Durch Einfügen der Ncol Schnittstelle wird die zweite Aminosäure von HPV16-L1 h in ein Alanin umgewandelt.

30

DAISDOCID: JAIO

HPV16-L1 h NcoP2: HindIII Schnittstelle zum Zwischenklonieren in pBlueskript, Interne Ncol Schnittstelle, bereits in HPV16-L1 h enthalten.

Das PCR Produkt wurde zunächst in pBluescript kloniert und sequenziert. Parallel dazu wurde das Gen HPV16-L1 h in den Vektor TMV-U1-overdrive über Sacl Sall einkloniert. Dieser Vektor enthält bereits den 35S Promoter sowie das Overdrive

15

Element:

Kpnl-35S-Od-Ncol (aus Vektor)-Sacl-HPV16-L1 h-Ncol (HPV16-L1
h-intern)-HPV16-L1 h-Sal1

5

Um HPV16-L1 h richtig in Bezug auf den Overdrive-Enhanver zu positionieren, wurde das erhaltene Konstrukt mit Ncol geschnitten, der 5'Bereich des HPV16-L1 h entfernt und anschließend das zwischenklonierte PCR Fragment (s.o.) als Ncol Fragment eingefügt. Schließlich wurde die Expressionskassette (Overdrive-HPV16-L1 h) mittels Kpn1-Sall ausgeschnitten und in den binären Pflanzenexpressionsvektor pBIN-AR eingefügt. Es wurde der Pflanzenexpressionsvektor #945 HPV16-L1 h erhalten.

15

10

Beispiel 7: Expression von HPV16-L1 h in transgenen Tabakpflanzen

1. Transformation von Agrobakterien

20

25

35

Die Transformation von Agrobacterium tumefaciens wurde entsprechend der Methode von Höfgen und Willmitzer (Nucl. Acid Res. (1988) 16, 9877) ausgeführt. Die Anzucht der Agrobacterien erfolgte in YEB Medium (Vervliet et al. Gen. Virol (1975) 26, 33). Der in Beispiel 6 beschriebene Pflanzenexpressionsvektor #945 HPV16-L1 h wurde zur Transformation des Agrobacterium Stammes C58C1 (Debleare et al. 1985, Nucl. Acid Res. 13, 4777) verwendet.

30 2. Tabaktransformation

10 kleine, mit einem Skalpell verwundete Blätter einer Tabaksterilkultur wurden in 10 ml MS-Medium mit 2% Saccharose inkubiert, welches 50µl einer unter Selektion (Kanamycin, Ampicilin; Rifampicin) gewachsenen Übernachtkultur von Agrobacterium tumefaciens enthielt. Nach 5-minütigem, leichten Schütteln wurden die Petrischalen bei 24°C im Dunkeln aufbewahrt. Nach 2 Tagen wurden die Blätter zur Induktion des

16

Kallus auf MS-Medium mit 1,6% Glucose, 5mg/l Naphtylessigsäure, 0,1 g/l Benzylaminopyrin, 250mg/l Ticarcilin, 50mg/l Kanamycin und 0.8% Bacto-Agar ausgelegt. Nach einwöchiger Inkubation bei 25°C und 3000 Lux wurden die Blätter auf MS-Medium überführt, welches 1,6% Glucose, 2mg/l Zeatinribose, 0,02 mg/l Naphtylessigsäure, 0.02mg/l Gibberellinsäure, 250mg/l Ticarcilin, 50mg/l Kanamycin und 0.8% Bacto-Agar enthielt und der Induktion von Sprossen dient. Nach einer weiteren Woche erfolgte die Kultivierung unter bekannten Bedingungen (Rocha-Sosa et al. (1989), EMBO J. 8:23-29). Es konnten 88 transgene Pflanzen regeneriert werden.

3. Nachweis der Akkumulation von HPV16-L1 h in Pflanzenextrakten im Western Blot

15

20

25

30

35

10

5

Der Nachweis, dass die transgenen Tabakpflanzen das virale Hüllprotein HPV16-L1 h expremieren, erfolgte im Western Blot. Dazu wurden Blattscheiben (ca. 50mg) in 2-fach konzentriertem "Ladepuffer" (50mM Tris-HCl pH 6.8; 2% SDS, 10% Glyzerin, 5% ß-Mercaptoethanol, 0.2% Bromphenolblau; Lämmli U.K. (1970), Nature 227: 680-685) extrahiert. Nach Zentrifugationsschritt wurde der Überstand abgenommen. Gleiche Mengen des Proteinextraktes (ca. $20\mu g$) wurden für 10 min bei 95°C denaturiert und in einem 12.5% SDS-Polyacrylamidgel separiert. Als Kontrolle wurden $40/80\mu g$ aus Insektenzellen gereinigtes HPV16-L1 h auf das Gel geladen. Anschliessend wurden die Proteine auf eine Nitrocellulosemembran (Hybond N, Amersham Pharmacia Biotech, Braunschweig) mit Hilfe eines semi-Dry-Blotters transferiert. Zum immunologischen Nachweis des HPV16-L1 h wurde ein polyklonaler HPV16-L1 -Antikörper in einer Verdünnung von 1:5000 eingesetzt. Die Handhabung des sekundären Antikörpers (Pierce, Rockford) erfolgte gemäß dem Herstellerprotokoll. Durch den Antikörper markiertes Antigen wurde mit Hilfe des ECL-Systems (Amersham Pharmacia Biotech. Braunschweig) sichtbar gemacht. Die Größenabschätzung erfolgte anhand von Markerproteinen mit bekannter Molekülmasse. Es zeigte sich, dass in transgenen Tabakpflanzen große Mengen von HPV16-L1 h exprimiert werden (Fig. 14).

1 original		2,8	0,0	1,2	2,0	8,0	0,8	8'0	0,2	8 0	0 4	4, 4	4 2	<u>←</u> ∞̄	3,6	9'0	<u>τ</u> α΄	2,2	1,6	2,8,	1,2	1, 6	9'0	, 1	3,0	0,4	1,6	2,0	0	2,4	4.	1,0
HPV 16 L1 original		0,2	0,0	0,0	5,7	0,0	3,8	0,0	0,0	0,0	0'0	0,0	5,5	0.0	5,3	0,0	2,4	3,8	0,0	3,8	0,2	6,9	0'0	0'0	0'0	0,0	2,0	0,0	0,2	4,2	0'0	0'0
HPV 16 L1 plant																														•		
HPV 16 L1 human HP		0'0	0,0	6'9	0,0	0'0	3,8	0'0	0,0	0'0	0'0	5,5	0'0	5,3	0'0	2,4	0'0	0'0	8,6	0'0	4,0	0'0	0,0	6,9	0,0	2,0	0'0	0'0	4,4	0'0	0'0	8 5
		3,0	0,0	0,4	2,7	0,4	8,0	9'0	0,0	1,1	5,1	4,0	3,4	1,5	6,4	0,2	0,2	1,7	9'0	2,1	0'0	2.1		8'0	2,7	0,2	1,5	3,0	0,0	5,5	0,4	0'0
HPV16 L2 original	% der L2 Kodons																			•												
HPV 16 1.0 hilman	% der L2 Kodons	0'0	0'0	6,1	0'0	0'0	4,4	0.0	0'0	0'0	0,0	8,6	0,0	6.3	0.0	0,4	0.0	0.0	2.3	0.0	2.1	0.0	0.0	8.9	0.0	1,7	0.0	00	8,5	0'0	00'0	ත <u>්</u>
l abelle 1			909	000	GCT	AGA	AGG	0.00 A.00	000	000	CGT	AAC	AAT	OAC.	GAT (760	TGT	- AAC	CAC CAC) Q	ე გგ) (U	() () ()) () ()) () ()	CAC CAC) TAC	ATA	ATC	ATT	CTA	CTG
Ť		 <u>d</u>	3			Ara	n :					Asn	į	000	2	ά. V	2	<u>.</u>	5	:	<u> </u>	1	Š			ņ Ē	2	<u>a</u>	2		1 0	5

0,0 0,6 0,7 0,1	5,3 6,4	0, 0, 4, 0, 1, 10,	6 0 1 8 0 0 4	0 + + 0 0 0 4 4 4 0 0 0	9, 0, 4, 2, 6, 5, 6, 5, 6, 5, 6, 5, 6, 5, 6, 5, 6, 6, 6, 6, 6, 6, 6, 6, 6, 6, 6, 6, 6,	w v 4 4 0 0	0,00 & 5.00 4 4
0,0 8,0 0,0	. 0'0	0, 0, 4, 0, 0, 8,	6,000 0,000 0,000	0 0 0 0 0	0,00,8) ဝဝ ဇ ဝဝ ဇ
0000	0,0 6,7	0, 4, 0 8, 0,	0 0 0 0 0 0 0 0 0	\$ 0 0 0 0 0	0,0 0,0 0,0 0,0	- 4 0 0 4 4 0 0	ကို ဝဝ ကို ဝဝ
O 0 0 0 0	2,5 6,4	9,00 8,00 0,00	0 0 0 1 0 0 0 7 7	0 4 4 0 0 0 4 0 - 4 4 0	7,0 0,0 5,3 5,3	0 0 0 0 0 0	100+ - 600
0 0 0 0	0 0 0 8	8 6 6 0	0 0 0 0 0 0 0 0	6 0 0 0 0 6 0 0 0 0	0,0 0,0 7,8,7 0,0	0,0 7,0 0,0	0,0 0,0 0,0
CTC CTT ATT PTT	AAA AAG	A76 5 5 F F	- 0 0 0 0 - 0 0 0 0	A66 704 705 700 700 700	ACG ACG ACT	TGG TAT	615 616 617 617
	Lys	Met Phe	Pro	Ser	Th	dr.T	<u>a</u> >

Tabelle 1 (Fortsetzung)

Patentansprüche

- DNA-Sequenz, die für ein HPV16-L1 mit der in Fig. 5 oder 6 gezeigten DNA-Sequenz oder für HPV16-L2 mit der in Fig. 7 gezeigten DNA-Sequenz kodiert.
- 2. DNA-Sequenz, die für ein Protein mit den biologischen Eigenschaften eines HPV16-L1 oder eines HPV16-L2 kodiert und die ein Fragment oder eine Variante der in Fig. 5,6 oder 7 gezeigten DNA-Sequenz ist.
- 3. DNA-Sequenz nach Anspruch 2, die für ein HPV16-L1 kodiert und die in Fig. 13 gezeigte DNA-Sequenz aufweist.
- 4. DNA-Sequenz, die für ein Fusionsprotein aus einem HPV16-L1 und einem HPV16-E7 kodiert und die in Fig. 8, 9 oder 10 gezeigte DNA-Sequenz aufweist.
- 5. Expressionsvektor, enthaltend die DNA-Sequenz nach einem der Ansprüche 1-4.
- 6. Expressionsvektor nach Anspruch 5, wobei die DNA-Sequenz mit einem pCMV-Promotor funktionelle verknüpft ist.
- 7. Expressionsvektor nach Anspruch 5, nämlich pL1 (DSM 13745), hL1 (DSM 13746) bzw. hL2 (DSM 13747).
- 8. Wirtszelle, transfiziert mit einer DNA-Sequenz nach einem der Ansprüche 1-4 oder einem Expressionsvektor nach einem der Ansprüche 5-7.
- 9. Wirtszelle nach Anspruch 8, wobei die Wirtszelle eine tierische Zelle ist.

- 10. Wirtszelle nach Anspruch 8, wobei die Wirtszelle eine pflanzliche Zelle ist.
- 11. Vakzinierungsmittel, enthaltend den Expressionsvektor 5 nach einem der Ansprüche 5-7 oder ein durch diesen kodiertes Protein.
- Verfahren zur Herstellung eines HPV16-L1 oder eines HPV16-L2, das die Züchtung der Wirtszelle nach einem der Ansprüche 8-10 unter geeigneten Bedingungen und die Gewinnung des Proteins aus der Zelle oder dem Zuchtmedium umfaßt.

Fig.1

HPV16-L1-Expression durch Modifikation des Leserahmens

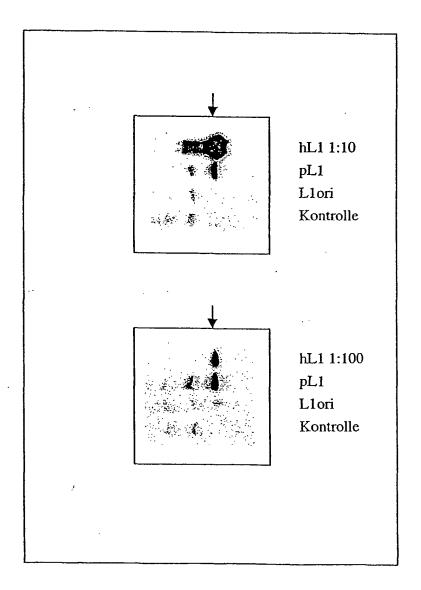
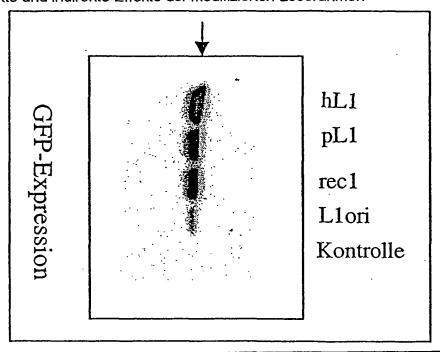


Fig. 2A

Direkte und indirekte Effekte der modifizierten Leserahmen



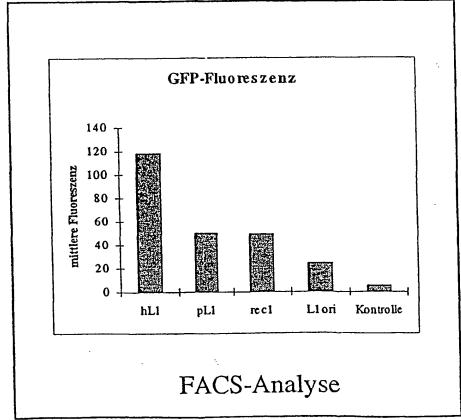


Fig. 2B

Direkte und indirekte Effekte der modifizierten Leserahmen

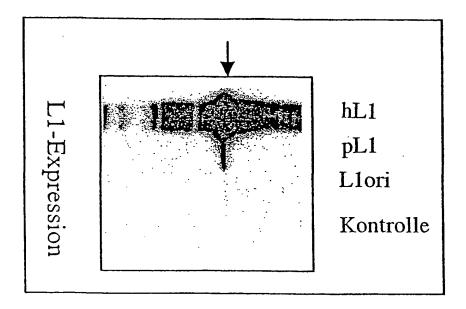


Fig. 2C

Direkte und indirekte Effekte der modifizierten Leserahmen

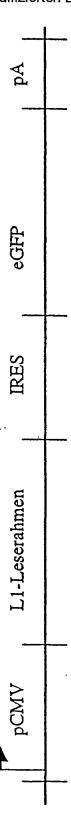
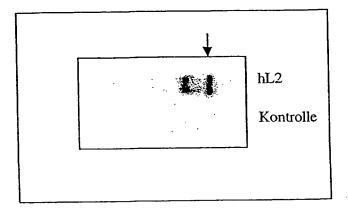


Fig. 3

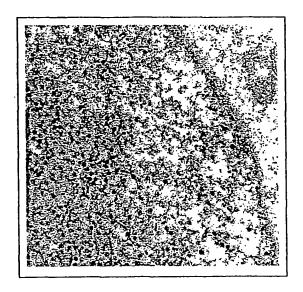
HPV16-L2-Expression durch Modifikation des Leserahmens



6/18

Fig. 4
Partikelbildung nach Expression von HPV16-L1 in 911-Zellen

Α



В

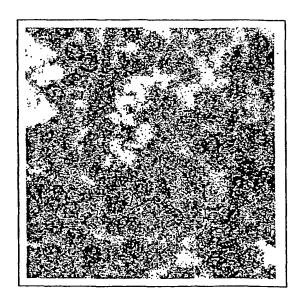


Fig. 5 HPV 16 L1 plant

TTCAGGACAT I S G H TGGAGATATG D G D M GGITICAGAA M V S E O z TCTIA C L × H GAGIIGGAAI G V G TIATICAAGA V I Q ACATTAAAAT Y I K CICAACIIIG I Q L ACTACCATGO AICITIACAI × × × ፋ × g × ø н H ø g a CHED H A α TAČANACAAA Y K Q ATTAATACTG I N T ACTAATATT TACCCAGATT GIICCAGAIG 3 н Ω А н H z Þ μ H A 3 ы Н α α × > × 8 TGGAAGGGGA V G R G AATTTGTAAA 9 I C K ACTIGAACIT P L E L ĸ TGGAGAAAAT V G E N CGITGCIAGG ă o ATAAACCA N K P ATGACTIAC M T Y TTCAAIGGA I S M 4 α ຜ O н AAGTTTCAGG K V S CACTICAACT G V E GGGAATGTAT R E C ATTGICCACC D C P TCTGTACTTC I C T CIGCIGAIGI I A D rgrecrec C A CTCCAGCTGT ы 4 н 4 A O O K 4 ы GTIGATAATA V D N AATCCAGGAG N P G ACTICAGAIG T S D AATATGTCAC N M S GCTTGTGTTG ATTACTCTTA I T L GTIGITICAA CCACTTGATA TTTAATAGGG Δ ĸ > υ H z > н K Α Ĺų GCTTGTTTGG R L V W TAATGCTGGA A N A G TAATAAATT N N K I TGTTGCTGTT N V A V ATCAGAAGTT K S E V × ATCAATGGTT ACTITGIAAA Q L C K н មួម × ၌ ဖ × н ø ø Ă H ٥ AACCAAATAA K P N ATACTCAAAG D T Q CTTACGCTGC A Y A AAGCTAATAA Q A N CATGIACTAA P C T ATACTAC D T TIATITITCA F I F TIGI [4 AAATGT Σ ρ tiga V A ø H AAAGGATCAC K G S ACTACTCTTC T T L TICCAA F P TACAATCCAG ч × AGGAGGGAAC ρ, W ы a н z ۲ ø H 4 TACE z ø Q TACTTCATTT D T S F ACATIGGGGA ACTGAA T E TATGGATITT A M D F TITITACCII F F Y L AGAAGAATAC G E E Y TCCATACTI H P Y TCAACTITI TGATA(63 GATTTCCAGA ATAAACTTGA N K L CAATIGGAGA P I G CIAAICTIGG A N L GTTGGGGAAA C W G TTAGGCATGG L R H GATTIGGAGG U Ö ы > Ĺų Ø O Ω AGGCTTCTTG R L L CCACIICIIA P L L TGTAAACCAC C K P GGATCAACIG G S T **PATABATTIG** GTICATACIG AATGGAATTT N G I AAAGAATACC K E Y O × a × Σ z > 121 241 361 481 601 1081 721 961

7/18

4 4 ы CATACTCCAC U H × α TIGICAAAAA A C Q K ь A X AAGCIAIIGC н K U Œ н GITACITCAC Ø Н Ĺη >.. α TTACAGGITT T Y R F AGATCTTGAT TTGAAGATAC Ω Ø ы Ē4 ы × GGAGGAACTC CITABAGAAA ы U × O н GGAAGTTAAT W E V N ACCACCACCA TIGGACTICA F G L TITG F H ថ្នី អ CATTGGAATT D W N ¥ ¥ 1201 1321

AAAAAAAGGA × × TGCTAAAAGG ĸ × 4 H S H ₽ŧ × α, . × O

ERSATZBLATT (REGEL 26)

ĝ ы

g g g

CCGCCCCAA P A P

Δ

H

ឡ ឡ

y ×

CIGCO CIGCO

HCGC H

AGGCCA'

ပ္ပ

g H

GTGA V

ပ္ မ

ដូ អ

O

ğ

human
Τ.
16 L
w
₹-
_
_
<u>a</u>
=
9
တ
Ö
ш.

Š	H
Š	v
Ö	4
ပ္ပ	# #
ឡ	ы
T ACTAC	H
Đ	A R R R K
CAT	z
20	E+
ğ	æ
5	4
Ę,	>
S CG	4 H
AGE	A
ACG	Ω
8	H
SCA	w
GTG	
GIG	> *
Ş	×
960	co.
CGTG	ຜ > a
ខ្ល	
CGTG	<u>ک</u>
ö	- Д
אכדפכ פפכ	
CCTCC	H H
GIA	>
<u>ნ</u>	E
S	4
200	ы
ö	co.
CCAG	A
TGC	н
ပ္ပ	3
IGI	н
7600	Ŋ
ATC	×

GCCCCACCCC Ö S ð н GCGTGGGCAT G V G н ម្ល CAGCCCCTGG ſυ н > A, ĸ OI AGGGGC R G × GCAGTAC Q ປິດຕິ H O S O > GCGTGGAGGT Ø ы AGGTGA > > ¥ G A > ٥ U ы Þ TGGTGTGG н CAACAAGATC × z ខ្លួ z AGAG O AGCCCAACAA z М H ត្ត ថ្នី CCCATCAAGA × Δ н z ы CCCCTACTEC H P Y F GCTTC S F H <u>م</u> 5 GCTTCCCCGA CCGTGGGCCA G > 4 AACAAGTTCG N K F AGGCTGCTGG ы ø 121 241

O CCTGA CCCAGCTGTG н Œ H g a SAGO. × 7 Q A Σ 10 ΰн AGTGCA E C 666A ឬ z GIGGACA V D CAACGCCGGC A N A G CCIACGCCGC A Y A S . AAGGCCAO N ç ы ACCGA F CGACA D D ACAAGCTGGA N K L 瓦기 н а 361

cgccacatg D G D M AGGA a TGATCCA V I н ATCAACACCG I N T AGCTG E L CCTGGA P L GCCCCC C P ស្គីត ပ္ပ ဗ AACCCCGG N P > TGGCCG V A ΰz GCAA T ည ပြွ ក្ត တ္ထ အ AAGGGCA K G CCACTGGGGC CCATCGGCGA P I G TGCAAGCCCC 481

8/18 Q M ပ္ပဲ့က Chagggca(I K G S ું <u>ક</u> A A ACCTGTACAT
D L Y × H A Ž × GIGCCCGACG V P D ប្ដីធ TACCCCGA GGGCGAGAAC TCTGCAAG I C K රි ග GCACCAG C T CCGGCGCCGT A G A H IG CCCCTGGACA P L D TTCAACAGGG F N R GAGCGAGGIG K S E V GAGGCACCIG AGGCCAACAA Q A N AGATGTTCGT 14 Σ Q ACCCTGC T L AGGAGGGAGC M ĸ ACCA ĸ CATGGACTIC A M D F CTTCTACCTG н GCTTCGGCGC ACAGCCIGIT D S L GIGGACACCG V D I ACGGCG Y G Д 601 721

K K ි වෙටටුවුටු ර × AGAGGGCCCA Q R A TACTGGCTGC H 3 × CAACAAGCCC F N K P AGATCIT Q I ر الالالا GCGACG A ω Ş EH TGGTG M 4 ပ္ကိုက రే ७ Ø CCCCCA T P TACTICCCCA X F P Z CAGCAGCAAC Ø Ø 4 CCAACCTGGC ч z 4 GÉCAGCACCG S O 841

T N F ර z CCTACAAGAA T Y K AGCGAGACCA Н M Ø H ပ္ပ CATCAGCA(rerececee 4 บ н AACATGAGCC N M S NGCACC S T g K បី 🛭 ប្តី ម ថ្នី ១ 76G3 GTGACCGIGG V I V AGCIGIIC O L F ប្ដីខ្លួ GCTGGGGCAA ø 3 υ AACGGCATCT н G z 961

ATCCTGGAG I L 'E បី អ GCAC s TGAACA M M ද්ධ ස ថ្ម 🗷 н SH H GATGA V M CCGCCGACGT T A D ACCCTGA T L ATCA H GCTGTGCAAG 1 BGT: S E TCATCTTCCA F I F D D D ម្លីធ н Taga Taga GACCTGCAGT D L Q T D D QI ы AGGAGTAC E E Y CCCCCCCCC g o GGCACGG TCGGCCTGCA F G L ឱ្ឋី ឯ GACTGGAACT D W N AAGGAGTA K E 1081 1201

AGTIC K F ទ្តី ឩ ខ្លួន 4 × ទ្ឋី អ G 4 g a н н ភ្ជី 🗗 g × TGGGCAGGAA L G R ĸ CAGTTCCCC ρι Ŀ ø н A S A AGTICAGCGC K F S ថ្មីធ CTGAAGGA(GGAGGTGAAC W E V N CCTTCTG T F ঠু স CTGAAGAAGT L K K 1321

ACCTGTGA K L -છું જ AAGAAGA(K K ဗ္ပ ဧ CCAAGA A K e G H ម្លី អ ဦ အ ម្តី អ ည် အ g H S H A ™ ð « Agaggaaggc K R K ACCCTGGGCA O н 1441

WO 02/38769

PCT/DE01/03618

TITGCAACCA GAGACAACTG ATCTCTACTG TIATGAGGA TCTAAATGACA GCTCAGGATGAA GCAGGATGAA ATAGATGGTC CAGCTGGACA AGCAGAACCG D L Q P E T T D L Y C Y E Q L N D S S E E B D E I D G P A G Q A E P

TGTTGCAAGT C C K

GACAGAGCCC ATTACAATAT TGTAACCTTT

D R A H Y N I V T F

561

TIGCATGAAT ATATGITAGA

.441

×

ERSATZBLATT (REGEL 26)

_	
(short)	
C NLS-E7	
_	
delta	
human	
16L1	
ത	
Fig. (

ATGAGCCTGT GGCTGCCCAG CCAGGCCACC GTGACCAGC CGTGAGCAAG GTGGTGACCA CCGACGAGTA CGTGGCCCAGG ACCAACATCT ACTACCACGC CGGCACCAGC	AGGCTGCTGG CCGTGGGCCA CCCTACTAC AGGCCCAACAACAAGATC CTGGTGCCCA AGGTGAGGGG CCTGCAGTAC AGGGTGTTCA GGATCCACCT GCCCGACCCC	AACAAGITCG GCTTCCCCGA CACCAGCTCG ACACCCAGAG GCTGGTGTGG GCCTGCGTGG GCGTGGAGGT GGGCAGGGGC CAGCCCCTGG GCGTGGGCAT CAGCGGCCAC N K F G F P D T S F Y N P D T Q R L V W A C V G V E V G R G Q P L G V G I S G H	CCCCTGCTGA ACAAGCTGGA CGACGCCAGGG CCTACGCCGC CAACGCGGC GTGGACAACA GGGAGTGCAT CAGCATGGAC TACAAGCAGA CCCAGCTGTG CCTGATCGGC	TGCAAGCCCC CCATCGGCGA GCACTGGGGGG CATGCACCAA CGTGGCGGTG AACCCCGGGG ACTGCCCCCC CCTGGAGCTG ATCAACACCG TGATCCAGGA CGGCGACATG C K P P I G E H W G K G S P C T N V A V N P G D C P P L E L I N T V I Q D G D M	GIGGACACCG GCTICGGCGC CATGGACTTC ACCACCTGC AGGCGAGGTG CCCCTGGACA TCTGCACCAG CATCTGCAAG TACCCGAACT ACATCAAGAT GGTGAGCGAG	AGATGITCGT GAGGCACCTG TCAACAGGG CCGGCGCGT GGGCGAGAAC GTGCCGACG ACCTGTACAT CAAGGGCAGC O MEVPD DLYIKGS	CCCCCAGCGG CAGCATGGTG ACCAGCACACAACCAGCCC TACTGGCTGC AGAGGGCCCA GGGCCACAAC	TGGACACCAC CAGGAGCACC AACATGAGCC CGTCAGCACCACACACCAACCTTC V D T T R S T N M S L C A A I S T S E T T X K N T N F	TCATCTTCCA GCTGTGCAAG ATCACCCTGA CCGCCGACGT GATGACTAC ATCCACAGCA TGAACAGCAC CATCCTGGAG FIFQLCKITLTADVMTYIHS MNSTILE ,	TGGAGGACAC CTACAGGTTC GTGACCAGCGATCGC CTGCCAGAAG CACACCCCCC CCGCCCCAA GGAGGACCCC
CT ACTAC	CA GGATC F R I	00 000TC	GA CCCAG	CG TGATC	CT ACATC	ce Accre	SC AGAGG	LA CCIAC	A TCAAC) (4 A .
ACCAACAT	AGGGTGTT	CAGCCCCT	TACAAGCA(ATCAACAC I N	TACCCGA(Y P 1	GIGCCCGA(V P I	TACTGGCT(Y W 1	AGCGAGACC S E 7	ATCCACAGO I H S	CACACCCC
CGTGGCCAGG	CCTGCAGTAC	GGGCAGGGGC	CAGCATGGAC	CCTGGAGCTG	CATCTGCAAG	GGGCGAGAAC	CAACAAGCCC	CATCAGCACC	GATGACCTAC	CTGCCAGAAG
Y V A R	G L Q Y	V G R G	I S M D	P L E L	S I C K	V G E N	F N K P	A I S I	V M T Y	A C Q K
CCGACGAGTA	AGGTGACCGG	GCGTGGAGGT	GGGAGTGCAT	ACTGCCCCCC	rcrecaccag	ccecccccar	CCCAGATCTT	Terececeec	CCGCCGACGT	AGGCCATCGC
T D E	K V S	G V E	R E C	D C P	I C T	A G A	A Q I	L c A	T A D	Q A I
GTGGTGAGCA	CIGGIGCCCA	sccreceres	GIGGACAACA	AACCCCGGCG	CCCCTGGACA	TTCAACAGGG	ACCAGCGACG	AACATGAGCC	ATCACCCTGA	GTGACCAGCC
V V S	L V P	A c v	V D N	N P G	P L D	F N R	T S D	N M S	I T L	V T S
CGTGAGCAAG	CAACAAGATC	GCTGGTGTGG	CAACGCCGGC	CGTGGCCGTG	GAGCGAGGTG	GAGGCACCTG	CAGCATGGTG	CAGGAGCACC	GCTGTGCAAG	CTACAGGTTC
P V S K	N N K I	R L V W	A N A G		K S E V	V R H L	G S M V	T R S T	Q L C K	T Y R F
CCCCCGTGCC	AGCCCAACAA	ACACCCAGAG	CCTACGCCGC	CCIGCACCAA	AGGCCAACAA	AGATGTTCGT	CCCCCAGCGG	TGGACACCAC	TCATCTICCA	TGGAGGACAC
	K P N	D T Q	A Y A	P C I	Q A N	O M F	T P S	V D T	F I F	L E D
GIGIACCIGC	CCCATCAAGA	TACAACCCCG	AACGCCAGCG	AAGGGCAGCC	ACCACCCIGC	aggagggagg	TACTICCCCA	GTGACCGTGG	caccrccagr	GGCGGCACCC
V Y L	P I K	Y N P	N A S	K G S	T T L	r r e	Y F P	V T V	D L Q	
CCAGGCCACC	CCCCIACTIC	CACCAGCIIC	CGACACCGAG	GCACTGGGGC	CATGGACTIC	CTICIACCIG	CAGCAGCAAC	CCAGCTGTTC	CGAGGAGTAC	4 4 4 0
S E A T	H P Y F	D I S F	D D T E	E H W G	A M D F	F F Y L	A S S N	N Q L F	G E E Y	
GGCTGCCCAG W L P	CCGTGGGCCA A V G	GCTTCCCGA G F P	ACAAGCTGGA N K L	CCATCGGCGA P I G	GCTTCGGCGC	CCCIACGGCG ACAGCCIGIT CITCIACCIG AGGAGGAGC PYGDSLFFYL RRE	GGCAGCACCG CCAACAGCAAC TACTICCCCA G S T A N L A S S N Y F P	AACGGCAICT GCIGGGGCAA CCAGCIGITC GIGACCGIGG N G I C W G N Q L F V I V	AAGGAGTACC TGAGGAGGAGTAC GACCTGCAGT KEYLRB GEEYDLQ	TCGGCCTGCA F G L
ATGAGCCTGT M S L			CCCCTGCTGA P L L	TGCAAGCCCC	GTGGACACCG V D T		GGCAGCACCG G S T	AACGGCATCT N G I	AAGGAGTACC K E Y	GACTGGAACT TCGGCCTGCA GCCCCCCC GGCGGCACCC
ਜ	121	241	361	481	601	721	841	961	1081	1201

GAAGAAAAGG K K K R TGCATCCCAA M H P CAGGCGGCA Q A G TGGGCAGGNA L G R CAGTICCCCC AGTTCAGCGC K F 8 CTGAAGGAGA L K E GGAGGTGAAC W E V N ACACCTTCTG
Y T F CTGAAGAAGT 1 L K K

GACAGAGCCC ATTACAATAT IGTAACCITT IGIIGCAAGI 1 D R A H Y N I V I F C C K

(long)
human delta C NLS E7
delta C
human
16 L1
5
Fig. 10

		မွ	Ø
		ğ	H
. ;	,	မြွ	G
		ŭ	K
		P CG	×
		ă	×
		ACT	Ħ
		TCT	н
		Ş	Z
		STGIACCIGC CCCCCGTGCC CGTGAGGAAG GTGGTGAGCA CGGACGAGIA CGTGGCCAGG ACCAACAIC ACTACACGC CGGCACCÁGC	V X L P P V P V B Y D B Y V A R H A G H S
		8	ĸ
		ÿ	4
		D.	>
		Ü	×
		AGT	ы
		POG:	Δ
		ដូ	H
		ថ្ង	Ø
		Į,	>
		GEO	>
		95	×
ĝ		ĝ	to
ਠੁ		Sign	>
<u></u>		ŭ	P4
nan delta C NLS E7 (long)		575	>
z	:	ö	Q.
ပ		ö	A
e = = = = = = = = = = = = = = = = = = =		9	1
о _		ğ	*
Ha		GTG	>
2		ပ္တ	Ħ
\Box		ပ္ပ	4
9		9	W
		O O	ζg
		Tecccae ceaseccae	a .7
9		ğ	7
ġ		ပ္ပ	Z
Ĭ.		rasscrier secrecers	н
		ပ္တ	X v
		ATG.	Σ
	i	~ ~	
		•	

- ρ X н gg x ភ្ជ Į., GGGTGT > ø CCTGCAGTAC O H. Ö AGGTGAGCGG Ø > × Creerecea Α > ы CAACAAGATC N N K I z × CCCATCAAGA н p, CCCCTACTTC H P Y F O, > AGGCTGCTGG н 121
- AGCGGCCAC S G H ΰн GCGTGGGCAT CAGCCCCTGG ø GGGCAGGGGC AGGT E GCGTGGA G V GCCTGCGTGG GCTGGTGTGG CAG ø ACACCCAC D T C TACAACCCCG p, z ж GCTTC S F Ø CACCA(GCTTCCCCGA AACAAGTTCG N K F 241
- CCTGATCGGC C L I G CCCAGCTGTG н α H TACAAGCAGA Y K Q CAGCATGGAC I S M D GGCAGTGCAT R E C GTGGACAACA V D N CAACGCCGGC A N A G 4 × 4 Ø 4 z Ģ ы E4 රු ය ő Ω ACAAGCTGGA н z н ρ, 361
- E Z CGGCGA D G VGGA α TGATCCA V I S F ATCAACAC I N CCTGGAGCTG TGCCCCCC ក្តីជ AACCCGGCG N P G GGCCGTG > 4 > S C F CCAA CCTGCA(ပ္ပ Ø O × ეგენენე ზ ដូ ប្ដីធ CCATCGGCGA P I G TGCAAGCCCC Д × O 481
- a s GGTGAG M V ATCAAGAT I K ថ្នី > ប្ដីក TACCCCGA Y P CATCTGCAAG TCTGCACCAG ថ្កីត CCCCTGGA P L AGCGAGGTG S E V g × AGGCCAACAA Q A N CCCTGC T L ACCA. ត ប៉ុ ž Ž ð 4 TCGGCGC F G ပ္ပို့ ဗ S F ប្តី ធ > 601
- AGGGG X G g H K G X ACCTGIA D L ខ្លុំ ធ GTGCCCGA V P GGGCGAGAAC V G E N ccecceccer N R TTCAA F ដូ AGGCACCT র্ট > rccr F Z Z ၌ ထ ပ္ပို့မ 8669 R AGGA R ន ម ς ζ S F g e AGCCTGTT S L ថ្មី ធ CCCTACGGCG P Y G 721

- ACAAC H N 1 0 0 0000000 A K ၌ ၀ GGCTGC W L TACT CAACAAGCCC F N K P CCCAGATCTT A Q I AGCGACG S D ACCA S M V g a CCAGCGG ម្ព ង្គ ធ ပ္ကို မှ TACTI S S N บ็ส CCAACCTGGC A N L ម្ភា ដូ ပ္လို့က ၌ ဖ 841
- N F S F රි z ACAAGAA Y K CCT) ប្តី អ ğω AGCGA TCAGCACC ğx 8 4 rerececeec CCCCCGACGT T A D AACATGAGCC N M S CCCTGA T L ATCA. CAGGAGCACC T R S T CCTGTC TGGACACCAC V D T ភ្នំ ឝ GTGACCGTGG V T V GACCTGCAGT D L Q CCAGCTGTTC N AGGAGTAC E E Y g ° GCTGGGGCAA C W G TGAGGCACGG L R H AAGGAGTACC K E Y KICT H AACGGCA O z 961 1081
- g × CCCCCCAA A # ថ្ម ⊭ å × g a ర్ట్ బ ដ AGGCCATCGC Q A I လ လ ប្តី ឝ GTGA V AGGTIC R F CTACA T Y TGGAGGACAC Δ ы ы GGGGGCACCC GCCCCCCCCC rcsccrsca F s l GACTGGAACT D W N 1201

ß4

н

H

н

Ø

бн

ថ្នី z

T Z

Ø

н

ប្តី 🗷

CCIAC

5 >

- GAGAAAAGG K K K R ATCCCAA H P g z CAGGCCGGCA Q A G rcrecre F L L E X A R TGGGCA ប្ដូ 🏊 CAGTICCC Q F ACCTGGAC D L D 9 4 2020J AGTTCA K F ថ្មី ធ CTGAAGGA L K AGGTGAAC E V N g S 707G F E F ថ្នី 🛪 CTGAAGAAGT L K K 1321
- Ω Ø SCT ថ្មី 🗅 U >4 ភ្ជី ។ ACAACTGATC T T D GCAACCAGAG TTT TGTTAGA: M 1- 1 CATGAATATA H E Y ACCTACATTG T P T L ACGGAGATAC H G D S Z g >
- TGCMAGTAA C K -ម្តី ប AACCTTTTG V T F ACAATATIGE Y N I H H AGAGCCC ĸ AGAACCGGAC 1 CTGGACAAGC GATGGTCCAG ρ, G A 1561



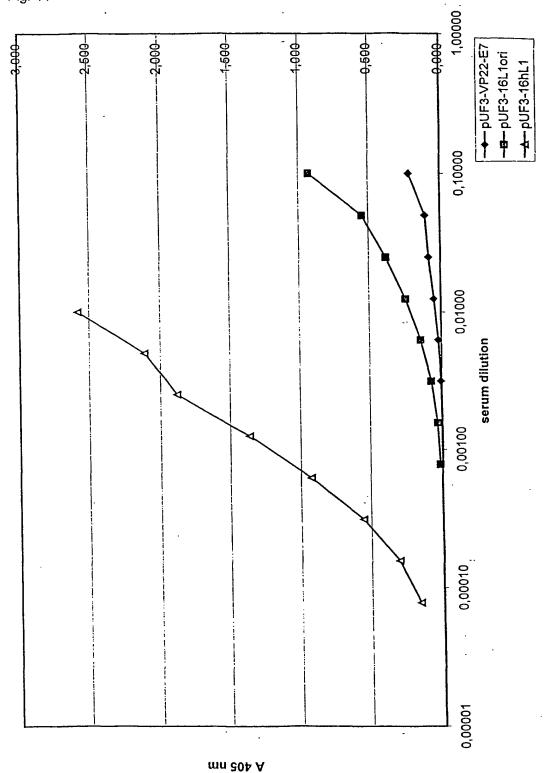


Fig. 12

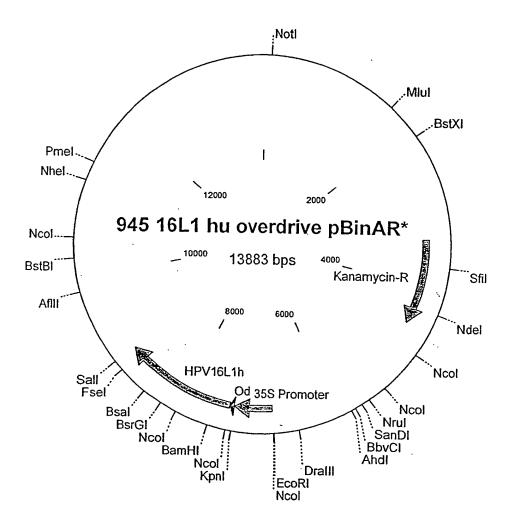


Fig. 13	
1	EcoRI Nool CGTTGTAAAA CGACGGCCAG TGAATTCCCA TGGAGTCAAA GATTCAAATA GAGGACCTA
61	CAGAACTCGC CGTAAAGACT GGCGAACAGT TCATACAGAG TCTCTTACGA CTCAATGACA
121	AGAAGAAAAT CTTCGTCAAC ATGGTGGAGC ACGACACGCT TGTCTACTCC AAAAATATCA
181	AAGATACAGT CTCAGAAGAC CAAAGGGCAA TTGAGACTTT TCAACAAAGG GTAATATCCG
241	GAAACCTCCT CGGATTCCAT TGCCCAGCTA TCTGTCACTT TATTGTGAAG ATAGTGGAAA »
301	AGGAAGGTGG CTCCTACAAA TGCCATCATT GCGATAAAGG AAAGGCCATC GTTGAAGATG »
361	CCTCTGCCGA CAGTGGTCCC AAAGATGGAC CCCCACCCAC GAGGAGCATC GTGGAAAAAG »
421	AAGACGTTCC AACCACGTCT TCAAAGCAAG TGGATTGATG TGATATCTCC ACTGACGTAA »
481	GGGATGACGC ACAATCCCAC TATCCTTCGC AAGACCCTTC CTCTATATAA GGAAGTTCAT """""""""""""""""""""""""""""""""
541	TTCATTTGGA GAGGACAGGG TACCTTTACA ACAATTACCA ACAACAACAA ACAACAAACA
601	»» Od » ACATTACAAT TACTATTTAC AATTACCATG GCCCTGTGGC TGCCCAGCGA GGCCACCGTG » Od » HPY16L1h »
661	TACCTGCCCC CCGTGCCCGT GAGCAAGGTG GTGAGCACCG ACGAGTACGT GGCCAGGACC »
721	AACATCTACT ACCACGCCGG CACCAGCAGG CTGCTGGCCG TGGGCCACCC CTACTTCCCC ****************************
781	ATCAAGAAGC CCAACAACAA CAAGATCCTG GTGCCCAAGG TGAGCGGCCT GCAGTACAGG »——————————————————————————————————
841	BamHI GTGTTCAGGA TCCACCTGCC CGACCCCAAC AAGTTCGGCT TCCCCGACAC CAGCTTCTAC »HPVi6Lib
901	AACCCCGACA CCCAGAGGCT GGTGTGGGCC TGCGTGGGCG TGGAGGTGGG CAGGGGCCAG ****************************

16 / 18

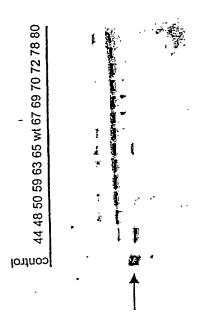
Fig. 1	3 (Forts. 1)				
961	CCCCTGGGCG »	TGGGCATCAG	CGGCCACCCC CTGCTGAAC	A AGCTGGACGA	CACCGAGAA
1021	GCCAGCGCCT »	ACGCCGCCAA	CGCCGGCGTG GACAACAGGG	G AGTGCATCAG	CATGGACTAC
1081	AAGCAGACCC	AGCTGTGCCT	GATCGGCTGC AAGCCCCCCI	, macagan an	
1141	GGCAGCCCCT	GCACCAACGT	GGCCGTGAAC CCCGGCGACT	CCCCCCCC	007.04
1201	AACACCGTGA	TCCAGGACGG	CGACATGGTG GACACCGGCT	Nco Nco	1
1261	ACCCTGCAGG	CCAACAAGAG	CGAGGTGCCC CTGGACATCT	'	00000
1321	CCCGACTACA	TCAAGATGGT	GAGCGAGCCC TACGGCGACA	CCCmcmmcmm	
1381	AGGGAGCAGA	TGTTCGTGAG	GCACCTGTTC AACAGGGCCG	CCCCCCTCCC	CCACAACC
1441	CCCGACGACC	BsrGI TGTACATCAA	GGGCAGCGGC AGCACCGCCA). ACCMCCCCAA	07.007.7.07.
1501	TTCCCCACCC »	CCAGCGGCAG	CATGGTGACC AGCGACGCCC	AGATCTTCAA	CAAGCCCTAC
1561	TGGCTGCAGA	GGGCCCAGGG	CCACAACAAC GGCATCTGCT		COM COM COM C
1621	ACCGTGGTGG »	ACACCACCAG	GAGCACCAAC ATGAGCCTGT	GCGCCGCCAT	CAGCACCAGC
1681	Bsal GAGACCACCT	ACAAGAACAC	CAACTTCAAG GAGTACCTGA		GGAGTACGAC
174.1	CTGCAGTTCA »	TCTTCCAGCT	GTGCAAGATC ACCCTGACCG	CCGACGTGAT	GACCTACATC

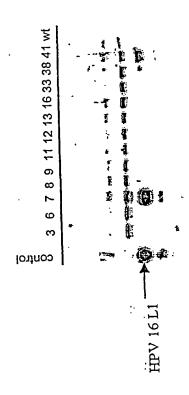
17 / 18

1801	CACAGCATGA	ACAGCACCAT	CCTGGAGGÁC HPVI	TGGAACTTCG	GCCTGCAGCC	CCCCCCGGC
1861	GGCACCCTGG	AGGACACCTA	CAGGTTCGTG	ACCAGCCAGG	CCATCGCCTG	CCAGAAGCAC
1921	ACCCCCCCG		GGACCCCCTG	AAGAAGTACA	CCTTCTGGGA	GGTGAACCTG
1981	AAGGAGAAGT	TCAGCGCCGA	CCTGGACCAG	TTCCCCCTGG	GCAGGAAGTT	CCTGCTGCAG
2041	Fsel GCCGGCCTGA	AGGCCAAGCC	CAAGTTCACC	CTGGGCAAGA	GGAAGGCCAC	CCCCACCACC
2101	AGCAGCACCA		CAAGAGGAAG	AAGAGGAAGC	TGTGAAAGCT	
2161	IfcZ	AGGCATGCAA				

WO 02/38769

Fig. 14





(12) NACH DEM VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS (PCT) VERÖFFENTLICHTE INTERNATIONALE ANMELDUNG

- (19) Weltorganisation für geistiges Eigentum Internationales Büro



(43) Internationales Veröffentlichungsdatum 16. Mai 2002 (16.05.2002)

PCT

(10) Internationale Veröffentlichungsnummer WO 02/038769 A3

- (51) Internationale Patentklassifikation7: C12N 15/37, 15/84, 15/85, 5/10, C07K 14/025, A61K 39/12, 48/00
- (21) Internationales Aktenzeichen:

PCT/DE01/03618

(22) Internationales Anmeldedatum:

19. September 2001 (19.09.2001)

(25) Einreichungssprache:

Deutsch

(26) Veröffentlichungssprache:

Deutsch

(30) Angaben zur Priorität: 100 55 545.4

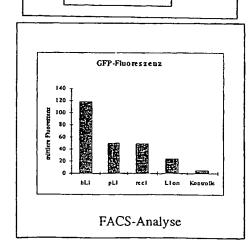
9. November 2000 (09.11.2000)

- (71) Anmelder (für alle Bestimmungsstaaten mit Ausnahme von US): DEUTSCHES KREBSFORSCHUNGSZEN-TRUM STIFTUNG DES ÖFFENTLICHEN RECHTS [DE/DE]; Im Neuenheimer Feld 280, 69120 Heidelberg (DE). IPK, INSTITUT FÜR PFLANZENGENETIK UND KULTURPFLANZENFORSCHUNG [DE/DE]; Corrensstrasse 3, 06466 Gatersleben (DE).
- (72) Erfinder; und
- (75) Erfinder/Anmelder (nur für US): MÜLLER, Martin [DE/DE]; Siedlerweg 2, 69151 Neckargemund (DE). LEDER, Christoph [DE/DE]; Woerthstrasse 12, 69115 Heidelberg (DE). KLEINSCHMIDT, Jürgen [DE/DE]; Weihwiesenweg 5, 69245 Bammental (DE). SONNEWALD, Uwe [DE/DE]; Am Hange 6, 06484

[Fortsetzung auf der nächsten Seite]

- (54) Title: DNA SEQUENCES, WHICH CODE FOR OPTIMISED EUKARYOTIC HPV 16-L1 AND HPV 16-L2
- (54) Bezeichnung: FÜR EXPRESSION IN EUKARYONTEN OPTIMIERTE HPV 16-L1 UND HPV 16-L2 KODIERENDE DNA-**SEQUENZEN**

Direkte und indirekte Effekte der modifizierten Leserahmen hL1 GFP-Expression pL1 rec I Llori Kontrolle



- (57) Abstract: The invention relates to DNA sequences that have been optimised with respect to the codon use, said sequences coding for an HPV 16-L1 capsid protein or an HPV 16-L2 capsid protein. Said DNA sequences comprise the DNA sequences or fragments or variants thereof that are illustrated in figures 5, 6 or 7 and permit the simple recombinant production of HPV 16-L1 or HPV 16-L2 capsid proteins or fragments thereof in high yields, without having to use viral vectors. The capsid proteins are preferably used for producing vaccines.
- (57) Zusammenfassung: Beschrieben werden hinsichtlich der Codon-Verwendung optimierte DNA-Sequenzen, die ein HPV 16-Kapsidprotein L1 bzw. HPV 16-Kapsidprotein L2 kodieren. Diese DNA-Sequenzen umfassen die in den Figuren 5, 6 oder 7 gezeigten DNA-Sequenzen oder Fragmente oder Varianten dieser DNA-Sequenzen und erlauben die einfache rekombinante Herstellung von HPV 16-L1- bzw. L2-Kapsidproteinen oder Fragmenten davon mit hoher Ausbeute unter Vermeidung der Verwendung viraler Vektoren, vorzugsweise zur Herstellung von Vakzinen.

WO 02/038769 A3

BNSDOCID: <WO____



Quedlinburg (DE). **BIEMELT, Sophia** [DE/DE]; Pölle 38, 06484 Quelinburg (DE).

- (74) Anwalt: HUBER, Bernard; Huber & Schüssler, Truderinger Strasse 246, 81825 München (DE).
- (81) Bestimmungsstaaten (national): AE, AG, AL, AM, AT, AU, AZ, BA, BB, BG, BR, BY, BZ, CA, CH, CN, CO, CR, CU, CZ, DK, DM, DZ, EE, ES, FI, GB, GD, GE, GH, GM, HR, HU, ID, IL, IN, IS, JP, KE, KG, KP, KR, KZ, LC, LK, LR, LS, LT, LU, LV, MA, MD, MG, MK, MN, MW, MX, MZ, NO, NZ, PL, PT, RO, RU, SD, SE, SG, SI, SK, SL, TJ, TM, TR, TT, TZ, UA, UG, US, UZ, VN, YU, ZA, ZW.
- (84) Bestimmungsstaaten (regional): ARIPO-Patent (GH, GM, KE, LS, MW, MZ, SD, SL, SZ, TZ, UG, ZW),

eurasisches Patent (AM, AZ, BY, KG, KZ, MD, RU, TJ, TM), europäisches Patent (AT, BE, CH, CY, DE, DK, ES, FI, FR, GB, GR, IE, IT, LU, MC, NL, PT, SE, TR), OAPI-Patent (BF, BJ, CF, CG, CI, CM, GA, GN, GQ, GW, ML, MR, NE, SN, TD, TG).

Veröffentlicht:

- mit internationalem Recherchenbericht
- (88) Veröffentlichungsdatum des internationalen Recherchenberichts: 9. Januar 2003

Zur Erklärung der Zweibuchstaben-Codes und der anderen Abkürzungen wird auf die Erklärungen ("Guidance Notes on Codes and Abbreviations") am Anfang jeder regulären Ausgabe der PCT-Gazette verwiesen.

Int: cation No
PCT/DE 01/03618

			C1/DE 01/03018	
A. CLASSI IPC 7	FICATION OF SUBJECT MATTER C12N15/37 C12N15/84 C12N15/8 A61K39/12 A61K48/00	85 C12N5/10	C07K14/025	
According to	o International Patent Classification (IPC) or to both national classific	ation and IPC		
B. FIELDS	SEARCHED			
Minimum do IPC 7	ocumentation searched (classification system followed by dassification CO7K A61K	on symbols)		
Documentat	tion searched other than minimum documentation to the extent that s	such documents are included	in the fields searched	
Electronia d	Ole hand appropriate interesting to			
	ala base consulted during the international search (name of data base	se and, where practical, sea	rch terms used)	_
FLO-1u	ternal, EMBL, MEDLINE			
C. DOCUME	ENTS CONSIDERED TO BE RELEVANT			
Category °	Citation of document, with indication, where appropriate, of the reli	evant passages	Relevant to	claim No.
Х	WO 99 02694 A (ZHOU JIAN ;FRAZER UNIV QUEENSLAND (AU)) 21 January 1999 (1999-01-21)	IAN (AU);	1-3	
Υ	page 15, line 23 -page 29, line 2 figures 2,3; examples 1-3,8; tabl	?3; le 1	4-11	
X	ZHOU JIAN ET AL: "Papillomavirus protein expression level depends match between codon usage and tRN availability"	on the	1-3	
	JOURNAL OF VIROLOGY, THE AMERICAN FOR MICROBIOLOGY, US, vol. 73, no. 6, June 1999 (1999-0 4972-4982, XPOO2164427			
Υ	ISSN: 0022-538X the whole document		4-11	
			4-11	
İ	-	-/		
<u> </u>	ner documents are listed in the continuation of box C.	X Patent family mem	bers are listed in annex.	
		"T" tater document publishe	d after the international filing date In conflict with the application but	
conside	int defining the general state of the lart which is not ered to be of particular retevance locument but published on or after the international	cited to understand the invention	principle or theory underlying the	
filing da	ate nt which may throw doubts on priority_claim(s) or	cannot be considered r	elevance; the claimed invention level or cannot be considered to	
William I	IS CITED IN ASSAULT THE DUDICATION DATA OF ANALYSIS	"Y" document of particular re	ep when the document is taken ald elevance; the claimed invention	
'O' docume other n	ent referring to an oral disclosure, use, exhibition or neans	document is combined	o involve an inventive step when t with one or more other such docu on being obvious to a person skille	-
"P" docume later th	nt published prior to the international filing date but an the priority date claimed	in the art. *&* document member of the		ю
Date of the a	actual completion of the international search		nternational search report	
24	4 June 2002	12/07/2002	2	
Name and m	railing address of the ISA European Patent Office, P.B. 5818 Patentlaan 2	Authorized officer		
	NL - 2280 HV Rijswijk Tel. (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo nl, Fax: (+31-70) 340-3016	Rutz, B		

Form PCT/ISA/210 (second sheet) (July 1992)

Into I Application No
PCT/DE 01/03618

Continu	etion) DOCUMENTS CONSIDERED TO BE RELEVANT	T/DE 01/03618
alegory °	Citation of document, with indication, where appropriate, of the relevant passages	Relevant to claim No.
Х	CA 2 229 955 A (MEDIGENE AG)	2
Υ	20 August 1999 (1999-08-20) page 4, line 9 -page 6, line 7; example 1; table 1 & DATABASE GSN 'Online!	4-11
	14 March 2000 (2000-03-14) retrieved from EBI	
	Database accession no. AAZ48174 abstract & DATABASE GSP 'Online!	
	14 March 2000 (2000-03-14) retrieved from EBI Database accession no. AAY57720	
K	abstract WO 99 18220 A (GISSMANN LUTZ ;UNIV LOYOLA	2
,	CHICAGO (US); MUELLER MARTIN (US)) 15 April 1999 (1999-04-15)	
Y	the whole document	4-11
X	SEEDORF K ET AL: "HUMAN PAPILLONMAVIRUS TYPE 16 DNA SEQUENCE" VIROLOGY, RAVEN PRESS, NEW YORK, NY, US, vol. 145, no. 1, 1 August 1985 (1985-08-01), pages 181-185, XP002059799 ISSN: 0042-6822	2
'	abstract; figure 3; table 1 -& DATABASE EMBL 'Online! 18 June 1997 (1997-06-18) retrieved from EBI Database accession no. AF001600 XP002202894 abstract	4
	-& DATABASE SWALL 'Online! 21 July 1986 (1986-07-21) retrieved from EBI Database accession no. P03107 XP002202895 abstract	
A	US 6 114 148 A (HAAS JURGEN ET AL) 5 September 2000 (2000-09-05) the whole document	1-4
А	WO 00 14244 A (GAJEWCZYK DIANE M ;ROVINSKI BENJAMIN (CA); CONNAUGHT LAB (CA); PER) 16 March 2000 (2000-03-16) the whole document	11
A	WO 94 12632 A (UNIV LONDON ;PRODROMOU CHRISOSTOMOS (GB); PEARL LAURENCE HARRIS (G) 9 June 1994 (1994-06-09) the whole document	1-4
	-/	

Int pplication No PCT/DE 01/03618

C.(Continu	ation) DOCUMENTS CONSIDERED TO BE RELEVANT	PCI/DE 01/03618
Category °	Citation of document, with indication, where appropriate, of the relevant passages	Relevant to claim No.
P,X	WO 01 14416 A (CHEN LING ;MERCK & CO INC (US); SCHULTZ LOREN D (US); WANG XIN MIN) 1 March 2001 (2001-03-01) the whole document & DATABASE GSN 'Online! 14 May 2001 (2001-05-14) retrieved from EBI Database accession no. AAF75383 abstract	1-11
Ρ,Χ	DATABASE EMBL 'Online! 5 December 2000 (2000-12-05) retrieved from EBI Database accession no. AF322411 XP002202896 abstract	1-3
Ρ,Χ	DATABASE EMBL 'Online! 16 August 2001 (2001-08-16) retrieved from EBI Database accession no. AJ313180 XP002202897 abstract	1-3
Ρ,Χ	DATABASE EMBL 'Online! 16 August 2001 (2001-08-16) retrieved from EBI Database accession no. AJ313181 XP002202898 abstract	1-3
Ρ, Χ	DATABASE EMBL 'Online! 16 August 2001 (2001-08-16) retrieved from EBI Database accession no. AJ313179 XP002202899 abstract	4
P,X	DATABASE EMBL 'Online! 5 December 2000 (2000-12-05) retrieved from EBI Database accession no. AF322413 XP002202900 abstract	4
T	LEDER C ET AL: "Enhancement of capsid gene expression: preparing the human papillomavirus type 16 major structural gene L1 for DNA vaccination purposes." JOURNAL OF VIROLOGY. UNITED STATES OCT 2001, vol. 75, no. 19, October 2001 (2001-10), pages 9201-9209, XP002202893 ISSN: 0022-538X the whole document	1-11

Inte Application No
PCT/DE 01/03618

···					1702 01	/ 03010
Patent document cited in search report		Publication date		Patent family member(s)		Publication date
WO 9902694	A	21-01-1999	AU	747522 B	2	16-05-2002
	•	EE 01 1333	AU	8199998 A		08-02-1999
			WO	9902694 A		21-01-1999
			EP	1002091 A		24-05-2000
			JP			
			JF 	2001509388 T		24-07-2001
CA 2229955	Α		NONE			
WO 9918220	Α	15-04-1999	US	6228368 B	1	08-05-2001
			AU	9684698 A		27-04-1999
			BR	9814606 A		02-01-2002
			CA	2305382 A		15-04-1999
			EP	1021547 A		26-07-2000
			HU	0004360 A		28-03-2001
			JP	2001519161 T		23-10-2001
			NO	2001519161 1 20001768 A		
						02-06-2000
			PL	339735 A		02-01-200
			TR	200001842 T		21-12-2000
			WO	9918220 A	11	15-04-1999
US 6114148	Α	05-09-2000	AU	737122 B	32	09-08-200
			AU	4355697 A		14-04-1998
			CN	1237977 A		08-12-1999
			CZ	9900968 A		15-09-1999
			EP	0929564 A		21-07-1999
			HU	9904239 A		28-04-200
			JP	2001503252 T		13-03-200
			PL	332431 A		13-03-200
			TR			
				9900624 T		21-07-199
			WO	9812207 A		26-03-199
WO 0014244	Α	16-03-2000	AU	5611899 A		27-03-200
			WO	0014244 A		16-03-200
			EP	1108035 A	12	20-06-200
			US	6235523 E	31	22-05-200
W0 9412632	Α	09-06-1994	WO	9412632 <i>F</i>	\1	09-06-199
WO 0114416	Α	01-03-2001	AU	7063900 <i>F</i>		19-03-200
40 0114410	И	01 03-5001	EP	1212358 A		12-06-200
			WO	0114416		01-03-200
						111-115-7111

Form PCT/ISA/210 (patent family amox) (July 1992)

Inti Aktenzeichen
PCT/DF 01/03618

PCT/DE 01/03618 A. KLASSIFIZIERUNG DES ANMELDUNGSGEGENSTANDES IPK 7 C12N15/37 C12N15/84 C12N15/85 C12N5/10 C07K14/025 A61K39/12 A61K48/00 Nach der Internationalen Patentklassifikation (IPK) oder nach der nationalen Klassifikation und der IPK Recherchierter Mindestprüfstoff (Klassifikationssystem und Klassifikationssymbole) C07K A61K Recherchierte aber nicht zum Mindestprüfstoff gehörende Veröffentlichungen, soweit diese unter die recherchierten Gebiete fallen Während der internationalen Recherche konsultierte elektronische Datenbank (Name der Datenbank und evtl. verwendete Suchbegriffe) EPO-Internal, EMBL, MEDLINE C. ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht kommenden Teile Betr. Anspruch Nr. X WO 99 02694 A (ZHOU JIAN ;FRAZER IAN (AU): 1-3 UNIV OUEENSLAND (AU)) 21. Januar 1999 (1999-01-21) Υ Seite 15, Zeile 23 -Seite 29, Zeile 23: 4-11 Abbildungen 2,3; Beispiele 1-3,8; Tabelle X ZHOU JIAN ET AL: "Papillomavirus capsid 1-3 protein expression level depends on the match between codon usage and tRNA availability" JOURNAL OF VIROLOGY, THE AMERICAN SOCIETY FOR MICROBIOLOGY, US, Bd. 73, Nr. 6, Juni 1999 (1999-06). Seiten 4972-4982, XP002164427 ISSN: 0022-538X Y das ganze Dokument 4-11 -/--Weitere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu Siehe Anhang Patentfamilie Besondere Kalegorien von angegebenen Veröffentlichungen : *T' Spätere Veröffentlichung, die nach dem internationalen Anmeldedatum oder dem Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist und mit der Anmeldung nicht kollidiert, sondern nur zum Verständnis des der Veröffentlichung, die den allgemeinen Stand der Technik definiert, aber nicht als besonders bedeutsam anzusehen ist Erfindung zugrundeliegenden Prinzips oder der ihr zugrundeliegenden Theorle angegeben ist "E" älteres Dokument, das jedoch erst am oder nach dem internationalen Anmeldedatum veröffentlicht worden ist Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung kann allein aufgrund dieser Veröffentlichung nicht als neu oder auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden Veröffentlichung, die geeignet ist, einen Prioritätsanspruch zweifelhaft erscheinen zu lassen, oder durch die das Veröffentlichungsdatum einer anderen im Recherchenbericht genannten Veröffentlichung belegt werden "Y soll oder die aus einem anderen besonderen Grund angegeben ist (wie Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung kann nicht als auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden, wenn die Veröffentlichung mit einer oder mehreren anderen Veröffentlichungen dieser Kategorie in Verbindung gebracht wird und diese Verbindung für einen Fachmann naheliegend ist soll oder die aus einen auf eine mündliche Offenbarung, ausgeführt)
Veröffentlichung, die sich auf eine mündliche Offenbarung, eine Benutzung, eine Aussteltung oder andere Maßnahmen bezieht Veröffentlichung, die vor dem niernationalen Anmeldedatum, aber nach dem beanspruchten Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist *&* Veröffentlichung, die Mitglied derselben Palentfamilie ist Datum des Abschlusses der internationalen Recherche Absendedatum des internationalen Recherchenberichts 24. Juni 2002 12/07/2002 Name und Postanschrift der Internationalen Recherchenbehörde Bevollmächtigter Bediensteter Europäisches Patentamt, P.B. 5818 Patentlaan 2 NL - 2280 HV Rijswijk Tel. (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo nl. Fax: (+31-70) 340-3016 Rutz, B

Formblatt PCT/iSA/210 (Blatt 2) (Juli 1992)

Inte enzeichen
PCT/DE 01/03618

PCT/DE 01/03618 (Fortsetzung) ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN					
Kalegorie*	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht kommenden Teile	Betr. Anspruch Nr.			
v	04 0 000 0FF 4 (MFDT0FWF 40)				
X	CA 2 229 955 A (MEDIGENE AG) 20. August 1999 (1999-08-20)	2			
Y	Seite 4, Zeile 9 -Seite 6, Zeile 7;	4-11			
	Beispiel 1; Tabelle 1				
	& DATABASE GSN 'Online!				
	14. März 2000 (2000–03–14) retrieved from EBI				
	Database accession no. AAZ48174				
	Zusammenfassung				
	& DATABASE GSP 'Online!				
	14. März 2000 (2000-03-14)				
	retrieved from EBI Database accession no. AAY57720				
	Zusammenfassung				
χ	WO 99 18220 A (GISSMANN LUTZ ;UNIV LOYOLA	2			
	CHICAGO (US); MUELLER MARTIN (US))				
Υ	15. April 1999 (1999-04-15)				
Г	das ganze Dokument 	4-11			
χ	SEEDORF K ET AL: "HUMAN PAPILLONMAVIRUS	2			
	TYPE 16 DNA SEQUENCE"	_			
	VIROLOGY, RAVEN PRESS, NEW YORK, NY, US,				
	Bd. 145, Nr. 1,				
	1. August 1985 (1985-08-01), Seiten 181-185, XP002059799				
	ISSN: 0042-6822				
γ	Zusammenfassung; Abbildung 3; Tabelle 1	4			
	-& DATABASE EMBL 'Online!				
	18. Juni 1997 (1997-06-18)				
	retrieved from EBI				
	Database accession no. AF001600 XP002202894				
	Zusammenfassung				
	-& DATABASE SWALL 'Online!				
	21. Juli 1986 (1986-07-21)				
	retrieved from EBI				
	Database accession no. P03107 XP002202895				
	Zusammenfassung				
A	US 6 114 148 A (HAAS JURGEN ET AL)	1-4			
	5. September 2000 (2000-09-05) das ganze Dokument				
Α	WO OO 14244 A (GAJEWCZYK DIANE M ;ROVINSKI	11			
	BENJAMIN (CA); CONNAUGHT LAB (CA); PER)				
	16. März 2000 (2000-03-16)				
	das ganze Dokument				
A	WO 94 12632 A (UNIV LONDON ; PRODROMOU	1-4			
••	CHRISOSTOMOS (GB); PEARL LAURENCE HARRIS	1-4			
	(G) 9. Juni 1994 (1994-06-09)				
	das ganze Dokument				
	_/				

Formblatt PCT/ISA/210 (Fortsetzung von Blatt 2) (Juli 1992)

inte denzeichen PCT/DE 01/03618

C.(Fortsetzung) ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN						
Kalegorie*	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht kommenden Teile	Betr. Anspruch Nr.				
Ρ,Χ	WO 01 14416 A (CHEN LING ;MERCK & CO INC (US); SCHULTZ LOREN D (US); WANG XIN MIN) 1. März 2001 (2001-03-01) das ganze Dokument & DATABASE GSN 'Online! 14. Mai 2001 (2001-05-14) retrieved from EBI Database accession no. AAF75383 Zusammenfassung	1-11				
Ρ,χ	DATABASE EMBL 'Online! 5. Dezember 2000 (2000-12-05) retrieved from EBI Database accession no. AF322411 XP002202896 Zusammenfassung	1-3				
Ρ,Χ	DATABASE EMBL 'Online! 16. August 2001 (2001-08-16) retrieved from EBI Database accession no. AJ313180 XP002202897 Zusammenfassung	1-3				
Ρ,χ	DATABASE EMBL 'Online! 16. August 2001 (2001-08-16) retrieved from EBI Database accession no. AJ313181 XP002202898 Zusammenfassung	1-3				
Ρ,χ	DATABASE EMBL 'Online! 16. August 2001 (2001-08-16) retrieved from EBI Database accession no. AJ313179 XP002202899 Zusammenfassung	4				
Ρ,χ	DATABASE EMBL 'Online! 5. Dezember 2000 (2000-12-05) retrieved from EBI Database accession no. AF322413 XP002202900 Zusammenfassung	4				
T	LEDER C ET AL: "Enhancement of capsid gene expression: preparing the human papillomavirus type 16 major structural gene L1 for DNA vaccination purposes." JOURNAL OF VIROLOGY. UNITED STATES OCT 2001, Bd. 75, Nr. 19, Oktober 2001 (2001-10), Seiten 9201-9209, XP002202893 ISSN: 0022-538X das ganze Dokument	1-11				

Inter tenzeichen
PCT/DE 01/03618

				101/02 01/03010			
Im Recherchenbericht Ingeführtes Patentdokument		nt	Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie		Datum der Veröffentlichung	
WO 9	902694	A	21-01-1999	AU	747522	B2	16-05-2002
		^		ΑÜ	8199998		08-02-1999
				WO	9902694		21-01-1999
				EP	1002091		24-05-2000
				ĴΡ	2001509388		24-07-2001
						· 	
CA 2	229955	A		KEIN	IE		
WO 9	918220	A	15-04-1999	US	6228368		08-05-2001
				ΑU	9684698		27-04-1999
				BR	9814606		02-01-2002
				CA	2305382		15-04-1999
				ΕP	1021547		26-07-2000
				HU	0004360		28-03-2001
				JP	2001519161		23-10-2001
				NO	20001768		02-06-2000
			•	PL	339735		02-01-2001
				TR	200001842		21-12-2000
				MO	9918220	A1	15-04-1999
US 6	114148	Α	05-09-2000	ΑU	737122		09-08-2001
				AU	4355697		14-04-1998
				CN	1237977		08-12-1999
				CZ	9900968		15-09-1999
				EP	0929564		21-07-1999
				HU	9904239		28-04-2000
				JP	2001503252		13-03-2001
				PL	332431		13-09-1999
				TR	9900624		21-07-1999
				WO	98122 0 7	A1 	26-03-1998
WO O	014244	Α	16-03-2000	AU	5611899		27-03-2000
				MO	0014244		16-03-2000
				EP	1108035		20-06-2001
				us 	6235523	B1	22-05-2001
WO 9	412632	Α	09-06-1994	WO	9412632	A1	09-06-1994
WO 0	114416	Α	01-03-2001	AU	7063900		19-03-2001
				EP	1212358		12-06-2002
				WO	0114416	A2	01-03-2001

Formblatt PCT/ISA/210 (Arrhang Patentiamifie)(Juli 1992)